

punkt 3

Nr. 17/2023 | 14. September

Mobil mit dem ÖPNV



Tag der offenen Tür und Kanusprint beim Kanu Club Potsdam

An die Paddel, fertig, los!

S. 17

Foto: Kanu Club Potsdam

S. 4/5 + 8



Foto: Dortt Linke

Neuer Lebensabschnitt

S-Bahn Berlin und DB Regio Nordost haben ihre Auszubildenden begrüßt.

S. 6/7



Foto: Dortt Linke

Rollende Personalakquise

Der Bewerbungszug der S-Bahn Berlin hat viele Interessierte angelockt.

S. 14/15



Foto: pixabay.com

Höhenflüge garantiert

Mit der App DB Ausflug geht es zum Wasserski nach Neubrandenburg.

AB DEZEMBER: DB UND ÖBB BAUEN GRENZÜBERSCHREITENDEN VERKEHR AUS



Foto: DB AG / David Hecker

Die Deutsche Bahn (DB) und die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) bauen das grenzüberschreitende Angebot zwischen den Nachbarländern weiter aus. Mit dem Fahrplanwechsel ab Dezember gibt es eine weitere ICE-Verbindung zwischen Berlin und Wien. Die Fahrt mit dem ICE von Berlin nach Innsbruck

und zurück bieten DB und ÖBB ab Dezember täglich statt bislang nur am Wochenende an. Auch im Nachtverkehr bauen ÖBB und DB ihre Kooperation aus. So bieten die beiden Unternehmen ab Dezember 2023 Nightjet-Verbindungen von Berlin und Wien nach Paris und Brüssel. → [bahn.de](https://www.bahn.de)

AUS DEM INHALT

Vorträge besuchen und Fragen stellen

Im Oktober finden Fahrgast-Sprechtage statt, bei denen Vertreter:innen von Verkehrsunternehmen Interessantes rund um den öffentlichen Nahverkehr erläutern.

..... **Seite 9**

Neue Programme und Ausstellungen

Die vielfältige Galerien- und Museenlandschaft in Berlin und Potsdam präsentiert im Herbst neue Höhepunkte für Kunstliebhaber:innen.

..... **Seiten 10/11**

Chance auf tolle Gewinne

Die S-Bahn Berlin verlost Tickets für einen Besuch im Filmpark Babelsberg und für eine Zeitreise der besonderen Art mit „TimeRide GO“.

..... **Seite 21**

Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen

Auf den Bahnstrecken in Berlin und Brandenburg finden auch in den kommenden Wochen Bauarbeiten statt. Fahrgäste müssen mit Einschränkungen rechnen.

..... **ab Seite 22**

BAHNLEKTÜRE

Tanke schön!

„Obwohl sie am Stadtrand zwischen einem Hotel und einem verlassenem Sozialbau liegt, ist meine Tankstelle das Zentrum der Welt“, sagt Beauvoire, Tankstellenwärter, Protagonist, Weltbetrachter und Freizeitphilosoph. Seine Arbeitszeit verbringt er mit Lektüre, Filmschauen und Tagträumereien, die ihn von Paris in die großen USA bringen.

Und natürlich dem Beobachten seiner Kundschaft, die immer auf dem Sprung ist und der er Cola, Kaugummis, Erotikmagazine und Benzin verhökert. „Im Grunde verkaufe ich ein bestimmtes Weltbild: eine Welt, die komplett an der Nadel hängt und deren wichtigster Dealer ich bin.“ Allein solcher Sätze wegen lohnt sich die Lektüre dieses alltagsphilosophischen Debütromans von Alexandre Labruffe!



Foto: Klaus Wagenbach Verlag

INFO

Alexandre Labruffe, „Erkenntnisse eines Tankwirts“, Verlag: Klaus Wagenbach, 2023, 144 Seiten, 22 €

XL-Züge fahren noch bis Ende September

Verbessertes Bahn-Angebot Richtung Ostsee

 Berlin liegt (fast) am Meer und bei schönem Wetter wollen alle hin – am besten gleichzeitig. Deshalb sind die Züge an die Ostsee bei sommerlichen Temperaturen an den Wochenenden traditionell voll. In diesem Sommer waren Regionalzüge teilweise so voll, dass nicht alle, die mitfahren wollten, mitgenommen werden konnten. Darum wurde nachgesteuert. Um mehr Fahrgäste klimafreundlich an den Strand zu bringen, hat die Deutsche Bahn gemeinsam mit den für den Regionalverkehr verantwortlichen Ländern Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern das Angebot von Berlin an die Ostsee verbessert. Besonders stark nachgefragt ist die Verbindung Berlin-Stralsund, nicht zuletzt wegen der Nähe zu den Inseln Rügen und Usedom. Für diese Verbindung wurde das Angebot seit dem letzten Augustwochenende erweitert. Bis voraussichtlich 24. September besteht noch die Chance, mit dem XL-Regio an der Ostsee den Sommer zu verlängern.

XL-Regios bieten deutlich mehr Sitzplätze

Folgende Anpassung wurde gemeinsam von der VMV und dem VBB mit der

DB Regio vereinbart: An den Wochenenden bis Ende September sind die Verstärkerzüge, die zwischen Berlin und Stralsund fahren, mit bis zu sieben Doppelstockwagen unterwegs und bieten 700 Sitzplätze – deutlich mehr als die üblichen Züge mit fünf Wagen. Die zusätzlichen Wagen kommen aus der betrieblichen Reserve. Möglich wird der Einsatz der extralangen Züge, weil die XL-Regios nicht an allen Bahnhöfen halten, sondern nur dort, wo es Fernbahnsteige gibt, die lang genug sind.

Unterschiedliche Strecken führen zur Ostsee

Die zusätzlichen Züge bieten sich insbesondere für Fahrgäste an, die direkt an die Ostsee reisen möchten, sie fahren auf unterschiedlichen Trassen, so dass die Unterwegshalte nicht immer gleich sind. Ostsee-Reisen wird explizit empfohlen, diese Züge mit besonders vielen Sitzplätzen zu wählen.

Die zusätzlichen Züge sind auch in der elektronischen Fahrplanauskunft hinterlegt.

INFO

→ bahn.de/brandenburg

Fahrplan der XL-Regios nach Stralsund

Zugnummer Gültigkeit	3534 Sa+So	Zugnummer Gültigkeit	3531 Sa	3533 So
Berlin Hbf (tief)	8:14	Stralsund Hbf	17:05	19:14
Berlin Gesundbrunnen	o 8:18	Greifswald	17:26	19:36
Berlin Gesundbrunnen	8:21	Züssow		19:56
Eberswalde Hbf	8:49	Anklam	17:46	20:07
Angermünde	9:08	Pasewalk	18:11	20:37
Prenzlau	9:34	Prenzlau	18:27	20:53
Pasewalk	9:52	Angermünde	18:49	21:20
Anklam	10:21	Eberswalde Hbf	19:05	21:36
Züssow	10:33	Bernau (b Berlin)		21:52
Greifswald	10:45	Berlin Gesundbrunnen	o 19:34	22:07
Stralsund Hbf	o 11:10	Berlin Gesundbrunnen	19:36	22:09
		Berlin Hbf (tief)	o 19:40	22:13



VBB-Fanmomente:

Wir suchen die schönsten Öffi-Schnappschüsse!

Das Warten auf Bus oder Bahn ist oftmals langweilig oder anstrengend. Wir wollen endlich einsteigen, losfahren und ankommen. Was aber, wenn wir die Wartezeit mit etwas Schönerem überbrücken könnten? Wir hätten da eine Idee! Einfach mal das Handy oder die Kamera rausholen und den einfahrenden Bus oder den zur Abfahrt bereitstehenden Zug fotografieren. Oft ist das nämlich eigentlich ein malerischer Anblick, der sich uns beim Warten zeigt – Sonnenuntergänge, herbstliche Natur oder einfach ein cooler Bahnhof sind nur einige Beispiele dafür.

Wer also gerne fotografiert und auf seinem Handy das ein oder andere Öffi-Foto findet, kann sein Foto

vielleicht bald auf dem VBB-Instagram-Kanal wiederfinden. Wir präsentieren nämlich



Foto: simtrainiv

jeden Monat auf Instagram die tollsten Bilder unter dem Hashtag #VBBFanmomente!

Hier geht es zum Instagram-Kanal des VBB:
→ instagram.com/verkehrsverbund_bb



Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de
Twitter: [@VBB_BerlinBB](https://twitter.com/VBB_BerlinBB)
Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://instagram.com/verkehrsverbund_bb)
Facebook: [@vbbapp](https://facebook.com/vbbapp)
LinkedIn/Xing: [VBB](https://linkedin.com/company/vbb)
Digitales Magazin: impuls.vbb.de

Die Erfüllung eines Kindheitstraums

Für 60 Azubis startete die berufliche Laufbahn bei der S-Bahn Berlin

Die Deutsche Bahn (DB) gehört zu den größten Ausbildern im Land und hat erneut einen Einstellungsrekord erzielt: Rund 5.500 Nachwuchskräfte nahmen in diesem Herbst bei der DB ihre Ausbildung auf. Anfang September wurden junge Talente bundesweit begrüßt, so auch bei der S-Bahn Berlin.

Nachwuchskräfte-Gesamtkoordinator der S-Bahn Berlin, Michael Hallmann, kam in alle Klassen und hieß die Anwesenden herzlich willkommen. „In diesem Jahr starten wir zum ersten Mal mit einer Klasse im Ausbildungsberuf Eisenbahner:in im Betriebsdienst Lokführer:in

und Transport“, führte er aus. „Nach fast zwei Jahren Vorbereitung freuen wir uns darüber, dass es losgeht. Die neue Ausbildung zukünftiger Lokführer:innen über eine duale Berufsausbildung ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherung unserer Zukunftsfähigkeit durch sehr gut ausgebildete und motivierte Fachkräfte.“

Eine sympathische Vorstellungsrunde lockerte die spürbare Anspannung auf: Die Teilnehmenden bekamen ein Überraschungsei, das jeweils ein Tier enthielt und Anreiz dafür war, etwas über sich selbst zu erzählen.

Benjamin Zahn ist erster Ansprechpartner der Azubis, steht diesen mit Rat und Tat zur Seite. Er ist seit



Foto: Dorit Linke



Foto: Dorit Linke

Die ersten Unterrichtsstunden der Eisenbahner:in im Betriebsdienst wurden von Benjamin Zahn, Azubifachkoordinator, Yonne Hahnfeld, Trainerin Tf Ausbildung und Klaus Schulze, Trainier Tf Ausbildung, durchgeführt.

August 2023 Azubifachkoordinator bei der S-Bahn Berlin. „Ich freue mich auf diese Arbeit“, sagte er. „Ich hoffe,

Adrian Gregory Abass Wittwer:

„Es war schon immer mein Traum, eines Tages Triebfahrzeugführer zu sein. Als ich acht Jahre alt war und mit meiner Mutter am S-Bahnhof Jannowitzbrücke stand, habe ich gesagt: Mama, da ganz vorn im Zug will ich später selbst sitzen.“



Foto: Rebecca Jacoby

dass Sie alle mit viel Motivation in Ihre Ausbildung starten.“ Benjamin Zahn betonte, dass die Ausbildung

Jan Löffler: „Ich kann mich noch an meine erste Zugfahrt mit meinem Vater erinnern. Lokführer zu sein, war einfach mein Kindheitstraum. Für diesen Traum habe ich jetzt mit 17 Jahren mein Elternhaus in Köln verlassen und bin nach Berlin gezogen, gewöhne mich im neuen Umfeld gerade ein.“



Foto: Dorit Linke

An einem sonnigen Montagmorgen trafen sich die Azubis im S-Bahn-Werk Berlin-Schöneweide, um in ihren neuen Lebensabschnitt zu starten. Sie begannen ihre Ausbildung in den Berufen Eisenbahner:in im Betriebsdienst, Industrieelektriker:in, Elektroniker:in und Industriemechaniker:in.



Foto: Dorit Linke

Mit den Azubis, die bereits seit dem Frühjahr 2023 bei der S-Bahn Berlin sind, haben in diesem Jahr insgesamt 80 Auszubildende angefangen.

anstrengend ist und der Erwerb all der theoretischen und praktischen Grundlagen viel Fleiß erfordert.

Für Yvonne Hahnefeld ist ihre Tätigkeit immer wieder eine schöne Herausforderung. „Gestartet bei der S-Bahn Berlin bin ich 1988. Seit 10 Jahren bin ich Triebfahrzeugführerin und seit 8 Jahren Ausbilderin. Die Arbeit mit jungen Menschen macht mir viel Freude.“

Aufmunternde Worte fand Klaus Schulze. Er hat 2003 seine Triebfahrzeugführer-Ausbildung absolviert und arbeitet seit 2015 als Trainer. „Dieser Job macht viel Spaß, er ist abwechslungsreich und ermöglicht mir und meiner Familie ein gutes Leben. Genauso kann es auch Ihnen später gehen.“

Die Azubis, deren Altersspanne von 16 bis 23 Jahren reicht, erzählten von ihren Gründen, bei der Bahn arbeiten zu wollen. Für viele war die Eisenbahn bereits in Kindertagen ein schönes Hobby, oft weckten Familienmitglieder die Faszination an Zügen.

Charlize Werner: „Ich komme aus dem Erzgebirge an der tschechischen Grenze und habe im März bereits mit der Industrieelektriker Ausbildung bei der S-Bahn Berlin angefangen. Mein Ziel, Triebfahrzeugführerin zu werden, verfolge ich mit dieser Ausbildung weiterhin.“



Foto: Rebecca Jacoby

An diesem Vormittag im Werk Schöneweide erhielten die Azubis neben vielen Informationen zum Ausbildungsablauf nützliche Ausrüstungsgegenstände wie ein Tablet, einen USB Adapter und einen praktischen Willkommensrucksack nebst Kaffeebecher und Stiften.

Die Azubis werden kurz nach ihrer dreijährigen Ausbildung ihre erste Schicht allein fahren können und dürfen. Sie sind dann fertige und geprüfte Triebfahrzeugführende.

Wie kann ich mich bewerben?

Das funktioniert ganz unkompliziert. Bewerbungen sind online auch per Chatbot möglich und können ohne Registrierung vom Handy oder Tablet erfolgen. Der Chatbot mit dem freundlichen Namen „DB Smile“ dient als persönlicher Bewerbungsassistent und erfreut sich großer Beliebtheit. Seit seiner Einführung im Januar wurde er bereits rund 43.000 mal genutzt. | Dorit Linke

Lukas Ron Krempin: „Als Kind wohnte ich an der Ringbahn, zwischen Messe Nord und Westkreuz. Von oben habe ich immer auf die S-Bahn geschaut, das war toll. Später war ich beim Tag der offenen Tür in Erkner. Irgendwann, als ich gerade Zug fuhr, traf ich die Entscheidung, Lokführer zu werden.“



Foto: Dorit Linke

Mehr als 40 Lokomotiven und Wagen

Eisenbahnfest beim Verein „Dampflokfreunde Berlin“

Am 23. und 24. September öffnet das historische Bahnbetriebswerk Schöneweide seine Tore, um das 18. Berliner Eisenbahnfest zu feiern. Der Verein „Dampflokfreunde Berlin“ zeigt mehr als 40 Lokomotiven und Wagen, darunter drei betriebsfähige Dampflok. Neben den Dampflok der Baureihen 35, 50, 52 und 74 sind weitere Lokomotiven aus allen Epochen zu sehen – bis hin zum ICE TD Advanced Lab, mit dem neueste Technologien erprobt werden.

Eisenbahnunternehmen präsentieren zudem die Arbeitswelt der Eisenbahn und ihre Ausbildungsberufe mit spannenden Vorführungen. Einblicke gibt es auch in die Werkstatt, den Gleisbau und die Restaurierung von Lokomotiven und Wagen. Mit dabei sind moderne Diesel- und Elektrolokomotiven.



Foto: Dampflokfreunde Berlin e. V.

Direkt vom Festgelände aus startet um 10.40 Uhr, 13.40 Uhr und 16.30 Uhr ein Dampfzug mit historischen Wagen zu eineinhalbstündigen Rundfahrten durch Berlin. Besucher:innen haben die Möglichkeit, ein Stück auf dem Führerstand von Diesel- oder Dampflok mitzufahren.

Beim Rundgang durch den großen Lokschuppen erfahren die Besucher:innen alles über die Lokwerkstatt aus Großvaters Zeiten. Aktuell ist dort unter anderem die Aufarbeitung eines Eilzugwagens aus dem Jahr 1937 sowie die Instandsetzung einer Dampflok zu sehen.

INFO

Eintritt: 10 €, Kinder (6-14 Jahre) 5 €, Familien (2 Erwachsene + bis zu 4 Kinder) 25 €
 Öffnungszeiten: Sa 10-18 Uhr, So 10-17 Uhr
 S-Bf Johannisthal **S45 S46 S8 S85 S9**

Vielfältige Fahrt in ein berufliches Abenteuer

Ende August rollte der Bewerbungszug erneut durch Berlin, um Menschen für das Arbeiten bei der Bahn zu begeistern. Während der Fahrt fanden im S-Bahn-Zug Vorstellungsgespräche statt. Die Resonanz auf diese ansprechende Personalakquise war auch in diesem Jahr überwältigend. 70 Interessent:innen fuhrn gemeinsam mit S-Bahner:innen durch Berlin, 55 Vorstellungsgespräche wurden geführt und 37 Bewerber:innen konnten überzeugen.

❖ Geduldig warteten alle, die sich für ein Vorstellungsgespräch angemeldet hatten oder sich über die verschiedenen Berufe informieren wollten, auf dem Bahnsteig am S-Bahnhof Schöneweide. Pünktlich um 9.45 Uhr fuhr der Bewerbungszug ein. Einige beistehende Fahrgäste waren anfangs verwundert. „Fährt der nach Ostkreuz?“, fragte eine ältere Dame, doch charmante Beschriftungen wie „Work-Gleis-Balance garantiert“ oder „Hier fährt Deine Jobchance“, noch dazu der ausgerollte Teppich, der Empfangstresen und die angebotene Verköstigung machten schnell klar, dass dieser Zug ein ganz besonderer war. „Die Abfahrt zu eurem beruflichen Abenteuer steht unmittelbar bevor“, war die freundliche Durchsage, die einige Berliner:innen zu spontanen Anmeldungen über den digitalen Selbst-Check-in am Bahnsteig animierte.

Der Bewerbungszug hielt an den S-Bahn Stationen Schöneweide, Charlottenburg, Olympiastadion und im Instandhaltungswerk Schöneweide. Die intensiven Vorbereitungen des Events begannen bereits im März.



Fotos (8): Dorit Linke

Nach dem Start am S-Bahnhof Schöneweide fuhr der Bewerbungszug von der Hauptstrecke ab und hielt im Instandhaltungswerk der S-Bahn Berlin, welches die Besucher:innen dann ausführlich besichtigen konnten.

„Lag im Jahr 2022 der Fokus auf Triebfahrzeugführenden, wurde die Akquise dieses Jahr auf die Berufsgruppen Instandhaltung, Sicherheit, Kundenbetreuung und Fahrdienstleiter ausgeweitet“, sagte Dirk Schieritz, Leiter Querschnittsfunktionen, Fahrpersonal, S-Bahn Berlin. „Besonders

positiv reagierten die Interessenten darauf, dass Gespräche auf Augenhöhe mit Leuten möglich waren, die bereits in den angebotenen Jobs arbeiten.“

Während draußen die Silhouette von Berlin vorbeizog, äußerten die Menschen im Zug ihre Motivation für die Bewerbung. Vom Interesse an



Durchsagen und Anzeigen der S-Bahn Berlin kündigten am S-Bahnhof Schöneweide die Einfahrt des Bewerbungszuges an.



Überall im Bewerbungszug kamen die Reisenden miteinander ins Gespräch und tauschten sich angeregt über ihre beruflichen Ziele und die Motivation für einen Jobwechsel aus.

Technik war die Rede, von Familienmitgliedern, die bereits für die S-Bahn arbeiten und vom Kindheitstraum, Lokführer zu werden. Für viele ist der Quereinstieg eine gute Chance. Noch einmal richtig durchstarten, das möchte auch der 45-jährige Maurice Hartwig: „Berlin ist meine Stadt, hier bin ich großgeworden. Jetzt will ich etwas für Berlin tun.“

Auch das S-Bahn-Werk Schöneeweide öffnete an diesem Tag die Tore. Werksbesichtigungen ermöglichten Einblicke in die Instandhaltungsarbeiten an Radsätzen, Drehgestellen oder Wagenkästen. Zum Thema Sicherheit hörten die Besucher:innen Wissenswertes zum Arbeiten mit Drohnen und lernten die Hundestaffel kennen.

Der allgemeinen Begeisterung über dieses Event folgten schnelle Entscheidungen

Es gab acht Zusagen für die Instandhaltung und eine Zusage für DB Sicherheit. Gleich 28 Bewerber:innen verließen den Zug mit der Zusage der S-Bahn, als Triebfahrzeugführende eingestellt zu werden, unter der Voraussetzung, dass eine ärztliche Untersuchung ihre körperliche und psychologische Eignung feststellt. Danach steht der elfmonatigen Ausbildung nichts mehr im Wege.

„Dieses Event war ein voller Erfolg, die Leute vor Ort waren begeistert“, sagte Dirk Schieritz. „Auch Presse und Fernsehen konnten wir für uns gewinnen. Die Bewerber:innen waren insbesondere von der Schnelligkeit unserer Entscheidung überrascht. Sie erhielten die Jobzusage von der S-Bahn sozusagen noch vor der Abfahrt des Zuges.“ | Dorit Linke



Die Organisator:innen der S-Bahn Berlin treffen vor dem Dreh am Olympiastadion letzte Absprachen mit dem Fernsehteam des RBB.

O-Töne Bewerber

Raphael Merling: „Ich habe den Aushang zum Bewerbungszug am Bahnsteig gesehen und möchte heute reinschnuppern. Als Straßenbahnfahrer interessiere ich mich für Fahrzeugkunde und für die Arbeit eines Triebfahrzeugführers, mit der man eine große Verantwortung für viele Menschen übernimmt.“



Raphael Mehrling

Daniel Dargers: „Ich bin 24 Jahre alt und ausgebildeter Koch. Mein Kindheitstraum ist es jedoch, Lokführer zu sein ist. Dieser Traum soll nun endlich wahrwerden.“

Stefan Töpfer: „Bei der S-Bahn Berlin kann ich auch mit 32 Jahren noch in eine Ausbildung starten. Ich bin Berliner und kenne alle Strecken. Ich würde gern als Tf oder Fahrdienstleiter anfangen.“



Ralf Tornow

Ralf Tornow: „Ich bin Berliner und komme aus dem Einzelhandel. Die S-Bahn bietet Stabilität und ist eine gute Chance für einen Neubeginn. Ich selbst fahre täglich mit der S-Bahn zur Arbeit und interessiere mich für die Tätigkeit eines Triebfahrzeugführers.“

Almeeni Mohammed und Fadi Kardouh interessieren sich für den Beruf des Elektrikers für die Fahrzeuginstandhaltung. „Ich bin Gabelstapelfahrer, habe einen Taxischein und Abitur“, so Fadi Kardouh.



Alexander Krech

Alexander Krech erhielt unmittelbar nach seinem Vorstellungsgespräch eine Zusage als Tf. „Ich wohne in Eisenhüttenstadt und möchte zurück nach Potsdam. Ein Quereinstieg bei der S-Bahn Berlin ist dafür einfach perfekt.“



Viele der Bahn verbundene Menschen trugen zum erfolgreichen Gelingen des diesjährigen Bewerbungszuges bei.

Letzte Gelegenheit für „Jazz am Kaisersteg“

Jazz unter dem freien Berliner Himmel: Die Sommerkonzertreihe „Jazz am Kaisersteg“ lockt jedes Jahr nach Treptow. Wer die Auftritte der bisherigen Künstler:innen verpasst hat, bekommt letztmalig am **23. September** die Gelegenheit, dabei zu sein. Direkt an der Spree und umgeben von grünen Bäumen ertönen von der Freilichtbühne im Hasselwerder Park von 16 bis 19 Uhr coole Jazzklänge von „The Dorf“.

Die Musikgruppe kommt aus dem Ruhrgebiet und fühlt sich vor allem in den Genres Jazz, Krautrock und der experimentellen Musik wohl. „The Dorf“ wurde 2006 als „off domicil orchestra“ gegründet. Über die Jahre wuchs die Band von zunächst circa 15 Mitgliedern und stabilisierte sich bei jetzt gut 25 Mitspieler:innen. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

INFO

→ jazzkeller69.de

S-Bf Schöneweide **RB24 S45 S46 S47**

S8 S85 S9

Arbeitsgeräte eingerichtet und Spinde bezogen

DB Regio Nordost hat 62 neue Auszubildende begrüßt



Foto: Stefanie Bock

Es ist wieder so weit! Mit dem Start eines neuen Ausbildungsjahres durfte DB Regio Nordost 62 neue Azubis in vier Ausbildungsberufen sowie eine dual Studierende begrüßen. Am 1. September fand die offizielle Begrüßung der frisch gebackenen Bahner:innen im Konzern statt.

Für die elf Auszubildenden zum:zur Eisenbahner:in im Betriebsdienst, zwei Auszubildende Kaufleute für Verkehrsservice und für Celine Babe, erste dual Studierende in der Region, begann die Reise bei DB Regio Nordost am 4. September mit einem Rundgang durch den Ausbildungsbetrieb. Gemeinsam warfen sie einen Blick in die Werkstatt, die Leitstelle, die Transportleitung, das Backoffice und natürlich durfte auch eine Fahrt in einem roten Zug nicht fehlen. Im Anschluss durften Willkommenspakete ausgepackt und Arbeitsgeräte eingerichtet werden.

Blick in das Werk

Zum ersten Mal werden in diesem Jahr auch vier Elektroniker:innen für Betriebstechnik ausgebildet. Neben einem ersten Blick in das Werk und einer ausführlichen Arbeitsschutzbelehrung galt es zudem, Spinde

zu beziehen, Begrüßungsmappen zu öffnen und Tablets einzurichten.

Großer Praxisanteil

Der 28-jährige Lukas Landmann (Foto unten) ist einer der zukünftigen Elektroniker:innen. Sein vorheriges Studium war ihm zu theoretisch, stattdessen sah er sich nach Ausbildungen um und entschied sich schnell für den Ausbildungsberuf des Elektrikers. Jetzt freut er sich auf den großen Praxisanteil in der Ausbildung und kann es kaum erwarten, die Geräte und Werkzeuge kennenzulernen, die ihn zukünftig im Arbeitsalltag begleiten werden. „Von dem, was ich bisher gesehen habe, bin ich hier ganz gut aufgehoben!“ Für DB Regio Nordost entschied er sich wegen der sicheren und vielfältigen Zukunftsperspektiven im Unternehmen.



Foto: Jamie Weber

ANZEIGE

Shopping in der DDR

Sonderausstellung - bis 25.02.2024

**Es gab ja
nüscht...**

Spreewald-Museum,
Topfmarkt 12, Lübbenau
Di bis So 10.30 bis 18 Uhr
Tel: 03573 - 870 2420
museums-entdecker.de

Spreewald
Museum
Lübbenau

Fahrgast-Sprechtage im Oktober

Interessierte können Vorträge besuchen und ihre Fragen zum ÖPNV loswerden

Anlässlich der Schienenverkehrs-Wochen 2023 veranstalten der **DBV Nordost** und der **Berliner Fahrgastverband IGEB e. V.** verschiedene **Fahrgast-Sprechtage**: zum Beispiel mit **DB Regio Nordost**, der **S-Bahn Berlin** sowie dem **Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB)**.



Foto: André Groth

Termine im Überblick:

Donnerstag | 5. Oktober | 19-21 Uhr
(Einlass ab 18.45 Uhr)

Fahrgast-Sprechtage Regionalbahn in Berlin und Brandenburg

Wer? Carsten Moll (Chef DB Regio Nordost), Lars Gehrke (Geschäftsführer ODEG) und Bernd Arm (Leiter Angebot VBB)

Was? Vorträge und anschließende Beantwortung von Zuschauerfragen, Dialog zum Fahrplanwechsel im Dezember 2023

Wo? Berlin Ostbahnhof, DBV-Treff, Passage am Ausgang Koppenstraße

Eintritt frei, keine Anmeldung nötig
Bf Berlin Ostbahnhof **RE1 RE4 RE8**
S3 S5 S7 S9

Montag | 9. Oktober | 19-21 Uhr
(Einlass ab 18.45 Uhr)

Fahrgast-Sprechtage S-Bahn Berlin

Wer? S-Bahn-Chef Peter Buchner und seine Mitarbeitenden

Was? Vortrag von Peter Buchner mit Überblick zum aktuellen Stand und Neuigkeiten des vergangenen Jahres sowie Ausblick ins neue Jahr, anschließend Beantwortung von Zuschauerfragen

Wo? DB-Casino, Caroline-Michaelis-Straße 5-11, Gebäude A (Erdgeschoss), 10115 Berlin-Mitte

Eintritt frei, keine Anmeldung nötig
S-Bf Nordbahnhof **S1 S2 S25 S26**

Dienstag | 17. Oktober | 19-21 Uhr
(Einlass ab 18.45 Uhr)

Fahrgast-Sprechtage Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB)

Wer? VBB-Chefin Ute Bonde und ihre Mitarbeitenden

Was? Vortrag von Ute Bonde, anschließend Beantwortung von Zuschauerfragen

Wo? Berlin Ostbahnhof, DBV-Treff, Passage am Ausgang Koppenstraße

Eintritt frei, keine Anmeldung nötig
Bf Berlin Ostbahnhof **RE1 RE4 RE8**
S3 S5 S7 S9

INFO
→ igeb.org/schienenverkehrswochen

Mobilitätsflatrate für Schule und Freizeit

Mit dem Schülerticket Berlin gratis die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen

Dank des Schülertickets Berlin haben Berliner Schüler:innen auch in diesem Schuljahr eine gratis Mobilitätsflatrate für Schul- und Freizeitwege sicher, mit der sie ganz bequem die öffentlichen Verkehrsmittel in der Hauptstadt nutzen können.

Das Ticket wird für die Tarifteilbereiche Berlin AB ausgegeben. Beantragen kann man es ausschließlich online, zum Beispiel bei DB Regio Nordost (→ bahn.de/vbb) oder der S-Bahn Berlin (→ abo-antrag.de). Voraussetzung für den Antrag ist ein gültiger Berliner Schülerschein I.



Foto: @ehrenberg-bilder / stock.adobe.com

Außerdem muss ein aktuelles Passfoto mit hochgeladen werden.

Bis zum 16. Geburtstag verlängert sich das Schülerticket Berlin AB jedes Jahr automatisch.

Um auch danach weiter kostenlos fahren zu können, muss als Nachweis der aktuelle Berliner Schülerschein I hochgeladen werden – Stichtag dafür ist der 10. Oktober 2023.

Schülerticket Berlin AB im Überblick:

- ▶ rund um die Uhr in allen öffentlichen Verkehrsmitteln (S-Bahn, U-Bahn, Züge des Eisenbahn-Regionalverkehrs, Straßenbahn, Fähre, Bus) in Berlin AB gültig
- ▶ wird als VBB-fahrCard ausgegeben
- ▶ nicht übertragbar
- ▶ verlängert sich bis zum vollendeten 16. Lebensjahr automatisch, danach jährliche Verlängerung durch das Hochladen des aktuellen Berliner Schülerscheins I

Zeit für Kunst: spannende Ausstellungen im Herbst

Noch strahlt die Spätsommersonne und lockt nach draußen, aber die Tage werden schon wieder kürzer und da lohnt sich ein Blick in die neuen Programme der vielfältigen Galerien- und Museenlandschaft. Es gibt viel zu sehen!

Hallo Berlin! Hallo Fotografiska!

Aufregender Neuzugang in legendärem Gebäude

Nach vier Jahren Entwicklungszeit eröffnet Fotografiska – das weltberühmte Stockholmer Fotomuseum mit Dependancen in New York und Tallinn – auch ein Haus in Berlin. Auf sechs Etagen im Tacheles-Areal präsentiert es Werke der

inspirierendsten und innovativsten visuellen Künstler:innen und unterstützt sowohl lokale als auch internationale Talente, etablierte Größen und aufstrebende Künstler:innen. Es wird ein inspirierendes Programm mit sorgfältig

kuratierten Ausstellungen, Veranstaltungen, Workshops und Vorträgen bieten. Die Öffnungszeiten bis in die späten Abendstunden geben Gelegenheit, die Welt der Fotografie ausgiebig und entspannt zu erleben.



Juliana Huxtable

Foto: Emily Dodd-Noble

Zum Start ab 14. September können Besucher:innen drei Eröffnungsausstellungen entdecken:

Ussyphilia präsentiert unter anderem ein neues Werk der renommierten Multimedia-Künstlerin Juliana Huxtable, die sich mit Themen und zeitgenössischen Diskursen rund um Geschlecht, Herkunft und Identität auseinandersetzt.

Die Gruppenausstellung **Nude** befasst sich mit der jahrhundertelangen Faszination für den nackten Körper und erforscht das Gleichgewicht zwischen dem „Akt“ als idealisierter Form und einem ehrlichen, natürlichen und persönlichen künstlerischen Ausdruck.

In der Zweikanal-Videoinstallation **Whiteface** hält die Künstlerin Candice Breitz dem Weißsein den Spiegel vor und lädt zur Reflexion über Privilegien ein, die weiße Menschen viel zu lange als selbstverständlich betrachtet haben.

► **Fotografiska Berlin - Das zeitgenössische Museum für Fotografie, Kunst und Kultur**
Oranienburger Straße 54, 10117 Berlin
Anfahrt: S-Bf Oranienburger Straße **S1 S2**
S25 S26

Öffnungszeiten: täglich 10 - 23 Uhr
Eintritt: Mo - Mi 14 Euro, Do + Fr 15 Euro,
Sa + So 16 Euro (Kinder bis 12 Jahre frei)
→ fotografiska.com/berlin

Skandale und Zauber des Nordens

Edvard Munch in Berlin und Potsdam

Seine erste Ausstellung in Berlin 1892 löste einen Skandal aus – so sehr forderte Edvard Munchs (1863-1944) radikale Modernität der Malerei die Zeitgenoss:innen heraus. Wie ein Fieber hatte die Begeisterung für alles Nordische die Reichshauptstadt erfasst. Selbst der konservative „Verein Berliner Künstler“ ließ sich mitreißen und lud 1892 den noch unbekanntem, jungen Maler zu einer Einzelausstellung ein. Viele Mitglieder, aber auch das Publikum waren geschockt von den farbgewaltigen Bildern, die als roh und skizzenhaft empfunden wurden. Als Folge musste die Ausstellung kurz nach der Eröffnung schließen. Dennoch genoss der Künstler das unerwartete öffentliche Aufsehen. Er zog umgehend an die Spree, wo er von 1892 bis 1908 immer wieder über längere Zeiträume lebte und arbeitete.

Wie der norwegische Symbolist großen Einfluss auf die Berliner Kunstszene um die Jahrhundertwende nahm, erzählt die Ausstellung „Zauber des Nordens“ in der Berlinischen Galerie ab 15. September, sie ist eine Kooperation mit dem MUNCH in Oslo. Besucher:innen erfahren anhand von Malerei, Grafik und Fotografie die Geschichte von Edvard Munch und Berlin.

Ab 18. November: Munch. Lebenslandschaft im Museum Barberini

Eine zweite Ausstellung widmet sich später im Jahr ebenfalls Edvard Munch und zeigt einen neuen Blick-



Edvard Munch, „Rot und Weiß“, 1899-1900

Foto: MUNCH, Oslo / Halvor Bjørngård

winkel auf den Künstler: Erstmals wird seine Faszination für die Natur, die eine wichtige Rolle in seinen Werken spielt thematisiert. Einerseits verstand Edvard Munch die Natur als sich zyklisch erneuernde Kraft, andererseits sah er sie als Spiegel seiner seelischen Zerrissenheit. Munch entwickelte ein pantheistisches Naturverständnis, das er auf die norwegischen Küsten und Wälder projizierte. Die dramatischen Wetterverhältnisse in seinen Gemälden erhalten vor dem Hintergrund der aktuellen Klimakrise eine überraschende Brisanz.

► Berlinische Galerie

Alte Jakobstraße 124 - 128, 10969 Berlin
Anfahrt: Hallesches Tor **U1 U6**
Öffnungszeiten: Mi, Fr - Mo 10 - 18 Uhr,
Do 10 - 20 Uhr, Di geschlossen

Eintritt*: bis 18 Jahre frei,
Zeitfenster-Ticket: 15 Euro, erm. 9 Euro,
Abendticket (Do 17 - 20 Uhr): 9 Euro
→ berlinischegalerie.de

► Museum Barberini

Humboldtstraße 5 - 6, Alter Markt
14467 Potsdam
Anfahrt: Potsdam Hbf **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33 S7**, weiter mit **Tram 91, 92** oder **Tram 96** bis Potsdam Alter Markt/Landtag
Öffnungszeiten: täglich außer dienstags
10 - 19 Uhr
Eintritt*: Mo, Mi - Fr 16 Euro,
Sa, So + feiertags 18 Euro, erm. 10 Euro
→ museum-barberini.de

* Für Munch-Fans, die beide Ausstellungen besuchen wollen, bieten die Museen gemeinsam ein Kombiticket an. Zum Preis von 20 Euro (erm. 12 Euro) ermöglicht das Ticket den Besuch beider Ausstellungen.

Noch bis 17. September: Berlin Art Week

Kostenloses Programm an der Neuen Nationalgalerie

Bis 17. September laden zahlreiche Museen, Ausstellungshäuser, Privatsammlungen, Projekträume sowie eine Vielzahl an Galerien auf der Messe und in der gesamten Stadt zu einem vielseitigen Programm rund um Ausstellungseröffnungen, Preisverleihungen und Sonderveranstaltungen ein.

Als besonderes Highlight ist der Festivaltreffpunkt ›BAW Garten‹ in diesem Jahr zu Gast an der Neuen Nationalgalerie. Während der gesamten Festivalwoche sind Besucher:innen dazu eingeladen, umsonst und unter freiem Himmel ein umfangreiches Programm aus Performances, Talks, Interventionen,

Workshops und Musik zu entdecken – leckere Drinks gibt es auch.

► BAW Garten, Neue Nationalgalerie

Potsdamer Straße 50, 10785 Berlin
Anfahrt: Potsdamer Platz **RE3 RE4 RE5 RE8 RB10 RB14 S1 S2 S25 S26 U2**
Öffnungszeiten: 10 - 22 Uhr, Eintritt: frei
→ berlinartweek.de

VERANSTALTUNGS-TIPP

Traditionsfest mit Blütenpracht

23. + 24. September, 9- 18 Uhr

Die Späth'schen Baumschulen laden zum Traditionsfest mit Herbstblütenpracht ein. Rund 120 Aussteller bieten Pflanzen für Garten, Terrasse und Balkon, gärtnerische Ideen, Kunsthandwerk und Kulinarisches. Ein Highlight: Pflanzen-Kompositionen für Gärten in Zeiten des Klimawandels. Berlins Regierender Bürgermeister Kai Wegner pflanzt zur Eröffnung eine Späth-Erle auf dem historischen Gelände. Für Kinder treten Monbijou-Theater und Märchenerzählerin auf. Außerdem: Bastelzelt und Kürbisausstellung, Obstsortenbestimmung, Gehölzschnitt-Vorführungen und Live-Musik auf großer Bühne.



Späth'straße 80/81, 12437 Berlin-Treptow
S-Bf Baumschulenweg / Bus 170 und 265
www.spaethsche-baumschulen.de

ANZEIGE

Sonntag, 17.09.2023
QUER DURCH BERLIN
11 / 22 / 33 km
Quer durch Berlin
Grüne Wege — durch Parks und am Wasser
nach Karte, GPS-Track oder geführt

33 km: 07:30–08:00, geführt 08:00 Uhr, U-Bf Otisstraße (U 6), Vorhalle
22 km: 08:30–09:00, geführt 09:00 Uhr, U-Bf Haselhorst (U 7, Bus X33, 133), Grünfläche vor LIDL
11 km: 10:30–11:00, geführt 11:00 Uhr, vor dem Rathaus Spandau (S 3, S 9, U 7, RE 2, RB 10, RB 14, RE 6, Buslinien)
ZIEL: Bf Seefeld (RB 10, RB 14)

Startgeld 2,- € Kinder bis 14 Jahre frei!
Startgeld enthält: Karte, Beschreibung, Urkunde
Keine Anmeldung erforderlich!
www.quer-durch-berlin.de
Hinkommen und mitwandern.
Ihr Berliner Wanderverband e. V.

KURZMELDUNGEN

Bahnen und die Schiene im Mittelpunkt

Vom **15. bis 17. September** finden an vielen Orten in ganz Deutschland Veranstaltungen statt, die die Bahnen und die Schiene in den Mittelpunkt stellen – so auch in Berlin und Brandenburg. Zum „Tag der Schiene“ öffnen Unternehmen ihre Werkstore und zeigen die vielfältigen Berufe und Arbeitsfelder, Bahnen bieten Sonderfahrten an, Vereine und Verbände informieren und diskutieren, Baustellen können besichtigt werden.



Der Aktionstag findet in diesem Jahr bereits zum zweiten Mal statt.

Er soll die Vielfalt, Zukunftsorientierung und Klimafreundlichkeit der Schienenbranche sichtbar machen.

INFO

Das komplette Veranstaltungsprogramm ist unter tag-der-schiene.de/veranstaltungskalender zu finden.

Offene Türen beim Modellbahnclub

Der Modellbahnclub MC 93 öffnet das nächste Mal am Samstag, **23. September**, die Türen seiner Vereinsräume in Berlin.

Von 10 bis 16 Uhr können Besucher:innen dann mit den Vereinsmitgliedern fachsimpeln und sich die aufgebauten Anlagen ansehen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt – der Verein freut sich auf viele neugierige Besucher:innen.

Weitere Öffnungstage sind für den 18. November und den 2. Dezember geplant.

INFO

→ mc93-imbsw.eu

Modellbahnclub MC 93 Berlin

Groß-Berliner-Damm 79, 12487 Berlin

S-Bf Schöneweide **RB24 S45 S46 S47 S8 S85 S9**

S-Bf Adlershof **S45 S46 S8 S85 S9**

Dampflok-Rundfahrten in der Wuhlheide

Volle Fahrt voraus! Am **23. und 24. September** werden bei der Parkeisenbahn im Volkspark Wuhlheide wieder historische Dampfloks vor den aus offenen Wagen bestehenden Personenzug gespannt, um alle kleinen und großen Besucher:innen zu Rundfahrten durch die Wuhlheide einzuladen. Der Dampfzug startet an beiden Tagen von 13.40 Uhr bis 17.10 Uhr alle 35 Minuten vom Hauptbahnhof der Parkeisenbahn (Haupteingang FEZ / An der Wuhlheide) und hält auf allen Unterwegsbahnhöfen, so auch am S-Bahnhof Wuhlheide, wo direkter Übergang zur S3 besteht.



Foto: Peter Bauchwitz

INFO

→ parkeisenbahn.de | → facebook.com/parkeisenbahn.de
S-Bf Wuhlheide **S3**

Drei auf einen Streich

Lange Nacht des Puppenspiels in Bad Liebenwerda

Die Lange Nacht des Puppenspiels im Kurhaus Bad Liebenwerda am 23. September ab 19 Uhr verspricht gleich drei besondere Programmpunkte:

Wie wenn Wasser mit Feuer sich mengt

(Bühne Cipolla | Bremen)

„Und es waltet und siedet und brauset und zischt, wie wenn Wasser mit Feuer sich mengt.“ Schon der Titel – eine Zeile aus Schillers „Der Taucher“ – verspricht Explosives. Sebastian Kautz und Gero John erforschen die wortgewaltigen Balladen Friedrich Schillers, beleben sie mit Schauspielphase, Livemusik und Puppenspiel, befreien sie gleichzeitig von romantischen Klischees und untersuchen sie auf heutige Relevanz. Ursprünglich als Online-Projekt während des Corona-Lockdowns entstanden, finden die Schiller-Gedichte in der Umsetzung von Bühne Cipolla jetzt ihren Weg als Live-Performance auf die Bühne.

Alex & Barti

(Alex Mihailovski | Dänemark)

Die Marionette Barti ist ein berühmter Pianist und mittlerweile weltweit ein Kult. Wer Barti einmal erlebt hat, wird ihn garantiert nie wieder vergessen. Geschätzte 100 Fäden an einem komplizierten Fadenkreuz hauchen ihm ein Leben ein, das in seiner Nachahmung und Genauigkeit überrascht und fasziniert. Man wird von dieser Virtuosität der Marionette und ihres Spielers in den Bann gezogen.



Foto: Benjamin Eichler

Bühne Cipolla

Klänge der Lausitz

Der Komponist und Sounddesigner Konrad Jende hat Volkslieder und Geräusche aus der Lausitz neu interpretiert und zu Klanglandschaften arrangiert. Sechs Tänzer:innen der „tanzkompanie golde g.“ performen dazu im öffentlichen Raum eine Choreografie von Golde Grunske. Wandfüllende, bewegte Bilder des Fotografen Alexander Janetzko begleiten die Aufführung. Es entstehen multimediale, szenische Bilder, die den aus Interviews gewonnenen individuellen Eindruck des Künstlerteams vom Stimmungsbild in der Lausitzer Region widerspiegeln.

INFO

Die drei Veranstaltungen finden nacheinander ab 19 Uhr im Kurhaus Bad Liebenwerda statt.

Tickets 15 €, ermäßigt 11 €

→ puppentheaterfestival-ee.de/programm/lange-nacht

Kurhaus Bad Liebenwerda

Dresdener Straße 26, 04924 Bad Liebenwerda

Hinfahrt: z. B. mit dem **RE4** um 15.01 Uhr ab Berlin Hbf bis Falkenberg (Elster), dann weiter mit **RB49** bis Bad Liebenwerda.

Alternativ: mit dem **RE7** um 15.46 Uhr ab Berlin Hbf bis Calau (NI), weiter mit **RE10** bis Falkenberg (Elster) und **RE11** bis Bad Liebenwerda.

Rückfahrt: z. B. um 20.36 Uhr mit **RB49** und **RE4**

Alternativ: um 21.26 Uhr mit **RB49** und **RE2**

Hinweis: Um den Abend entspannt genießen zu können, empfiehlt es sich, in Bad Liebenwerda zu übernachten.



Foto: tanzkompanie golde g

tanzkompanie golde g

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99

→ potsdamtourismus.de



„Handgemacht in Potsdam“

Die Führung verbindet interessante Geschichten zu altem und neuem Handwerk in Potsdam mit Besuchen in heutigen Manufakturen. Durch die Toleranzpolitik der preußischen Herrscher kamen Menschen aus ganz Europa nach Potsdam. Bis heute ist die Potsdamer Innenstadt Heimat für Manufakturen, in denen Menschen mit Leidenschaft und traditionellen Handwerkstechniken kreative Produkte herstellen. Auf dem Weg vom Luisenplatz durch die Hinterhöfe entlang der Brandenburger Straße bis ins Holländische Viertel erfahren Sie, welche Handwerkskünste Potsdam bis heute prägen. Während Sie lokal hergestellte Erzeugnisse mit allen Sinnen erfahren und bestaunen können, entdecken Sie in den versteckten Passagen vielleicht auch so manchen Geheimtipp für ein Andenken an Potsdam.



Foto: PMSG / Julia Nimke

Nächste Termine:

16.09., 07.10, 21.10.

Treff:

11 Uhr Brandenburger Tor (Stadtinnenseite)

Preis:

22 Euro, erm. 20 Euro p. P. inkl. 24-Std.-Ticket Potsdam AB und drei kleiner Manufakturüberraschungen

Ticketbuchung wird im Voraus unter → potsdamtourismus.de/touren/stadtfuehrungen empfohlen.

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Auf schnellen Brettern über den Reitbahnsee

Beim Wasserski in Neubrandenburg geht es sportlich zu



Foto: pixabay.com



Körperspannung ist gefragt am idyllischen kleinen Reitbahnsee im Norden Neubrandenburgs. Einst künstlich angelegt, wurde der 16 Hektar große See nach der Pferderennbahn benannt, die es hier im 19. Jahrhundert gab. Von einem neun Meter hohen Lift gezogen, gleiten die Starter:innen auf ihren Wasserskiern oder Wakeboards über die glitzernde

Oberfläche. Die Anlage ist sowohl für Anfänger:innen interessant als auch für erfahrene Sportler:innen. Sie haben die Wahl: Sie können alleine fahren, mit der ganzen Familie oder in der Gruppe. Die Geschwindigkeit lässt sich anpassen –

und wem das Fahren alleine nicht reicht, für diejenigen bieten die als

Obstacles bezeichneten Hindernisse zusätzlich sportliche Herausforderungen.

Vor dem Bahnhof Neubrandenburg wenden Sie sich nach rechts in Richtung Busbahnhof. Dort führt eine Brücke über die Gleise. Auf der anderen Seite geht es immer geradeaus. Vorbei am alten Ringlokschuppen in die Greifstraße, geht es weiter durch die Fasanenstraße, die Traberallee und eine



Spritziger Spaß auf dem Reitbahnsee

Foto: Frank-Ulrich Emmrich



kleine Grünanlage bis zum Ufer des Reitbahnsees. Hier wenden Sie sich nach links und folgen dem Uferweg bis zur Wasserskianlage.

Die Wasserski-Seilbahn liegt auf dem Reitbahnsee. Eine Runde ist etwa 845 Meter lang. An der Fünf-Mast-Anlage können zehn Personen gleichzeitig starten. Die Geschwindigkeit der Anlage kann zwischen 30 Kilometer pro Stunde (durchschnittliche Geschwindigkeit) und der vollen Wettkampfgeschwindigkeit von 58 Kilometer pro Stunde (Höchstgeschwindigkeit) variiert werden. Es werden täglich Anfängerkurse für Groß und Klein und Familien angeboten – im klassischen Wasserski und im Trendsport Wakeboarden.

Nach den Fahrten über den Reitbahnsee mögen Sie jetzt keine knappe halbe Stunde mehr zum Bahnhof laufen? Dann gehen Sie stattdessen wenige

Minuten zur Ecke Reitbahnweg/Traberallee. Von der Haltestelle Reitbahnweg bringt Sie der Bus Nummer 9 in nur acht Minuten zurück zum Bahnhof. Der Bus verkehrt stündlich zur halben Stunde.

Wasserski-Seilbahn Neubrandenburg

Reitbahnweg 90
17034 Neubrandenburg
→ wasserski-seilbahn.de

Öffnungszeiten:

September

Lift/Gastro: Mi-Fr 15-18 Uhr,
Sa/So 10-18 Uhr

Hinweis: Bei schlechtem Wetter
eventuell früher geschlossen.

Oktober

Lift/Gastro: Sa/So 13-18 Uhr
+ 03.10. (Di) 13-18 Uhr

Wer sich nach der Anstrengung auf dem Wasser vor der Heimfahrt noch stärken möchte, kann das entweder vor Ort machen – oder in einem dieser gemütlichen Lokale:

Augusta's Seerestaurant & Café

(mit Terrasse)
Am Augustabad 8
17033 Neubrandenburg
Öffnungszeiten: Mi-So ab 11.30 Uhr
☎ 0395 3684131
→ augustas-nb.de

Mudder-Schulten-Stuben

(direkt an der Stadtmauer,
mit Biergarten)
4. Ringstraße 425
17033 Neubrandenburg
Öffnungszeiten: tgl. 11.30-21.30 Uhr
☎ 0395 5823766
→ mudder-schulten-stuben.de

Badehaus Hotel & Restaurant

(mit Terrasse)
Parkstraße 3/4
17033 Neubrandenburg
Öffnungszeiten: tgl. 12-22 Uhr
☎ 0395 5719240
→ badehaus-am-see.de

Güterbahnhof

Am Güterbahnhof 5
17033 Neubrandenburg
Öffnungszeiten: tgl. ab 17 Uhr
☎ 0395 4555666
→ güterbahnhof.de



Den Tag
gemütlich ausklingen lassen

Foto: Frank-Ulrich Emmrich

ANREISE



Hinfahrt: z. B. mit der S1 um 9.19 Uhr ab Bf Berlin-Gesundbrunn bis Bf Oranienburg, weiter mit dem RE5 bis Bf Neubrandenburg

Fahrzeit: 2 Stunden 10 Minuten

Rückfahrt: z. B. um 18.30 Uhr

Hinweis: Wer sich für eine Stadtführung interessiert, nimmt den RE5 um 9.16 Uhr ab Oranienburg.

TICKET-TIPP

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket** (BBT) gilt Mo-Fr von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages sowie samstags, sonntags und an Feiertagen ganztägig von 0 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages. Das BBT kostet 33 € und kann von Gruppen bis zu fünf Personen genutzt werden. Darüber hinaus können bis zu drei Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden.

Wer bereits das Deutschland-Ticket nutzt, kommt auch damit bis nach Neubrandenburg.

→ bahn.de/brandenburg | → vbb.de

TIPP FÜR DEN AUSFLUG

Öffentliche Stadt(ver)führungen

mittwochs und samstags um 11 Uhr
(Juni bis September)
Tickets: 8 € p. P., Kinder bis 10 Jahre kostenlos
Treffpunkt: Touristinfo im HKB,
Marktplatz 1, 17033 Neubrandenburg
☎ 0395 5595127 (Touristinfo)

Künstlergemeinschaft

Tollensesee Atelier (Kunststoffen)

23. September | 10-18 Uhr
Nemerower Straße 12,
17033 Neubrandenburg
☎ 0160 90652354
→ tomu-artworld.com

APP DB AUSFLUG

- ! handverlesene Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus
- ! Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß u. v. m.
- ! inklusive individueller Reiseinfos – immer aktuell

Gleich herunterladen
im Google Play Store
bzw. App Store
... und weitersagen!



Noch mal draußen Filme gucken?

Bei diesen Freiluftkinos in Berlin ist die Saison noch nicht vorbei

❖ **Bevor der Herbst so richtig Fahrt aufnimmt und die eigenen vier Wände mit Kuscheldecke und Heißgetränk zum gemütlichen Filmabend locken, freuen sich noch ein paar Freiluftkinos in Berlin über Besucher:innen.**

Freiluftkino Hasenheide

Noch bis zum 3. Oktober sich Besucher:innen des Freiluftkinos Hasenheide über Filme aus einem

weiten Repertoire freuen. Das Vorabend- und Abendprogramm beinhaltet neben den Highlights der letzten Indoor-Saison ausgewählte Werke, in denen Personen oder Themen in den Fokus gerückt werden. Außerdem lädt das Kino zu Kinder- und Familienprogrammen am Nachmittag sowie Theatervorstellungen für Kinder am Sonntag. → freiluftkino-hasenheide.de
U-Bf Hermannplatz **U7 U8**

Freiluftkino im Schlosspark Biesdorf

In der Parkanlage des Schlosses Biesdorf werden noch bis zum 24. September die Sommerabende für Filmvorführungen genutzt. Hollywoodklassiker stehen hier neben Neuentdeckungen auf dem Programm. Die erhabene Kulisse des Schlossparks bietet dabei ein besonderes Ambiente. → biesdorfer-parkbuehne.de
S-Bf Biesdorf **S5**



Foto: Freiluftkino Pompeji

Pompeji-Freiluftkino Ostkreuz

Das Pompeji ist ein Freiluftkino mit Biergarten und Grill. Gezeigt werden Klassiker, Filmkonzerte und Kinderfilme. Die Saison geht noch bis zum 1. Oktober. Bis zum 17. September stehen Werke von Christopher Nolan auf dem Programm. Dann folgt die Harry-Potter-Filmwoche, die jeden Tag ein anderes Abenteuer des Zauberlehrlings zeigt. → zukunft-ostkreuz.de
Bf Ostkreuz **FEX RE1 RE2 RE7 RE8 RB12 RB14 RB24 RB25 RB26 S3 S41 S42 S5 S7 S7S S8 S8S**

Mitarbeitende mit Fragen gelöchert

Erfolgreiche Teilnahme von DB Regio Nordost am Brandenburg-Tag

❖ Musik, Kultur, kulinarische Genüsse – und mehr als 100.000 zufriedene Gäste: Der Brandenburg-Tag in Finsterwalde am 2. und 3. September war für die Sängerstadt ein voller Erfolg. Eröffnet wurde das 17. Landesfest mit der Europahymne, einem Auftritt der „Sänger von Finsterwalde“ und traditionellem Fassbieranstich.

Das Fest stand unter dem Motto „Hier spielt die Musik“. Insgesamt 20 Chöre traten auf, Bands wie Silly mit Julia Neigel und Toni Krahl, Frida Gold, Marquess und Bell Book & Candle sowie der Gubener Sänger Alexander Knappe gehörten zu den Top-Acts. Mehr als 1.500 Menschen gestalteten auf elf Bühnen, an 300 Ständen und auf zwölf Themen-Meilen

das Fest mit. An beiden Tagen waren auch Mitarbeitende von DB Regio Nordost mit einer großen begehbaren Spieleisenbahn in den Umrissen des Landes Brandenburg sowie der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) mit weiteren Partner:innen anzutreffen.

„Die Nachfragen am Stand von DB Regio waren vielfältig“, resümiert das Unternehmen. „Sie reichten von Fragen über aktuelle Bauarbeiten bis hin zur Weiterführung des Kulturzugs. Auch Projektstage für Schulklassen und Bewerbungsmöglichkeiten waren sehr gefragt.“



Fotos (2): DB Regio Nordost

Vorfreude auf zwei tolle Events

Beim Kanu Club Potsdam selbst aktiv werden



Foto: Kanu Club Potsdam

Der Kanu Club Potsdam im OSC e. V. lädt auch in diesem Jahr wieder zu einem sportlichen **Tag der offenen Tür** ein. Am Mittwoch, **20. September**, erwartet alle Besucher:innen ein spannendes Programm auf dem Vereinsgelände. Von 16 bis 19 Uhr stehen Sport, Spiel und gute Laune im Fokus, beispielsweise am Aktiv-Stand des langjährigen Partners MBS. Ob eine Fahrt im Mannschaftsboot mit der Familie und Freunden oder ein netter Plausch mit den Sportler:innen des Vereins – Abwechslung ist garantiert.

An verschiedenen Stationen an und auf dem Wasser besteht die Möglichkeit, die eigene Geschicklichkeit auf die Probe zu stellen. Wer Lust hat, kann sich außerdem die Räumlichkeiten am Olympiastützpunkt anschauen und sich vor Ort zum Schnuppertraining anmelden.

INFO

→ kcpotsdam.de

Kanu Club Potsdam im OSC e. V.

Olympischer Weg 3a, 14471 Potsdam

Bf Potsdam Charlottenhof **RE1 RB20**

RB21 RB22 RB23 RB33, weiter mit **Tram 91, 94**

bis Potsdam, Luftschiffhafen

Wer nach dieser Veranstaltung Lust auf noch mehr Kanusport bekommen hat, kommt am Dienstag, **3. Oktober**,

beim **Potsdamer Kanusprint** auf der Alten Fahrt auf seine Kosten. Von 13 bis 18 Uhr können die Spitzensportler:innen des Kanu Clubs Potsdam und weiterer Vereine beim Parallelsprint angefeuert werden.

Und nicht nur die, denn auch die Mitstreiter:innen des Allianz-Jugend Rennens freuen sich über jubelnde Unterstützung. Im Kampf um den Allianz-Jugend-Pokal treten die Nachwuchsathlet:innen gemeinsam mit ihren Idolen an und zeigen, was sie auf dem Wasser so drauf haben.

Außerdem wird in diesem Jahr erstmals um den Sponsoren-Team-Pokal gepaddelt – ganz in alter Tradition der Potsdamer Wasserspiele.

Zugucken reicht nicht? Wer erfolgreich das Kanu-Quiz löst, kann sich einen Platz in einem der beiden Mannschaftsboote sichern: Zwei Zuschauerteams treten so mit Unterstützung der Sportler:innen gegeneinander an.

INFO

→ kcpotsdam.de/kanusport/

kanusprint

Alte Fahrt Potsdam

Adolf-Miethe-Ufer, 14467 Potsdam

Potsdam Hbf **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23**

RB33 S7

Eine Sonderausstellung zum S-Bahnzeichen

S-Bahn-Museum hat wieder am 30. September geöffnet

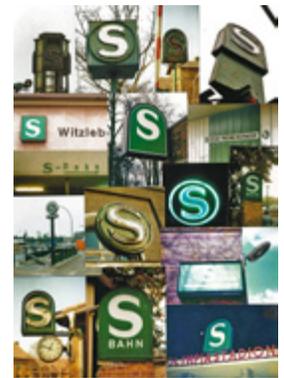
Millionen Fahrgäste kennen das vertraute weiße S auf grünem Grund. Gerüchte und Meinungen zu Bedeutung und Herkunft des S-Bahnzeichens gab es einige. Der Informationsaustausch vieler an der S-Bahngeschichte Interessierter und gründliche Recherchen brachten die harten Fakten schließlich 2020 ans Licht.

Das Berliner S-Bahn-Museum widmet dem Zeichen aktuell eine Sonderausstellung. Zu sehen ist diese parallel zur weiterhin laufenden Schau „Die Nordsüd-S-Bahn. Berlins erste Eisenbahn im Untergrund“. Die Nordsüd-S-Bahn entstand zwischen 1934 und 1939.

Sie spiegelt wie keine andere Bahn die wechselvolle deutsche Geschichte des 20. Jahrhunderts wider.

Die umfassende Ausstellung des Berliner S-Bahn-Muse-

ums zeigt mit vielen Bildern, Plänen, textlichen Beschreibungen und Film-ausschnitten interessante Impressionen vom Bau, der Zerstörung, der Überflutung 1945 bis hin zu den „Geisterbahnhöfen“ zu Mauerzeiten. Ergänzt werden die Tafeln durch Sammlungsstücke des Museums sowie des Vereins „Berliner Unterwelten“.



Kollage: Udo Dittfurth

INFO

Das S-Bahn-Museum hat immer am letzten Samstag des Monats geöffnet, das nächste Mal am 30. September von 11 bis 17 Uhr.

Ausstellungsort ist eine ehemalige unterirdische WC-Anlage, zu finden auf dem Mittelstreifen der Behmstraße, Kreuzung Badstraße.

Weitere Öffnungstage: 28. Oktober,

25. November

→ s-bahn-museum.de

→ berliner-unterwelten.de

Bf Gesundbrunnen **FEX RE3 RE5 RE6 RE66**

RB27 S1 S2 S25 S26 S41 S42 U8



Stille, Weite, Natur

mein Herbstmoment in der Mecklenburgischen Seenplatte



Foto: TMV/Roth



Herbst in der Seenplatte

Hirschbrunft und Kraniche im Müritz-Nationalpark
Naturerlebnis an 1117 Binnenseen
Führungen und Events beim Schlösserherbst
1000seen.de/herbst

Schnell, direkt und bequem erreichbar:

Mit dem IC vom HBF in 60 Minuten
nach Neustrelitz und in 80 Minuten nach
Waren (Müritz). Stündliche Verbindungen
mit dem RES. Vor Ort mobil mit MÜRITZ rundum.
1000seen.de/anreise

Tourismusverband

Mecklenburgische Seenplatte e.V.
Turnplatz 2 · 17207 Röbel/Müritz
Telefon: 039931 5380
E-Mail: info@1000seen.de
mecklenburgische-seenplatte.de

Neubrandenburg *per Fahrrad entdecken!*

Einfach mal den Großstadttrubel Berlins verlassen und in die Ruhe der Mecklenburgischen Seenplatte eintauchen? Dann ab nach Neubrandenburg!

Die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg ist stolz auf gut ausgebaute Radwege, die sicher durch historische Straßen, grüne Parkanlagen und entlang des malerischen Tollensesees führen. Dabei kann die imposante Stadtmauer erkundet oder sogar einmal rund um den Tollensesee geradelt werden. Auch empfehlenswert: einfach die gemütliche Atmosphäre in den Cafés der



Altstadt genießen. Neubrandenburg ist nicht nur ein urbanes Zentrum, sondern auch der ideale Ausgangspunkt für Touren in die Natur der Region. Egal, ob einen Tag oder ein ganzes Wochenende, die Schönheit der Seenlandschaft verzaubert. Also: Sachen packen, Fahrrad schnappen und einen schönen Ausflug von Berlin nach Neubrandenburg machen.

www.neubrandenburg.de
www.neubrandenburg-touristinfo.de



VIER-TORE-STADT
NEUBRANDENBURG

Mit dem RE 5 geht's ab
Berlin im Stundentakt nach
Neubrandenburg.
Fahrzeit: ca. 1:40 Stunde



WAREN MÜRITZ
HOTELGEMEINSCHAFT E.V.

waren-hotels.de

Willkommen in Waren (Müritz) - jetzt Kurzurlaub gewinnen.

Beantworten Sie die fünf Fragen zur Urlaubsregion Waren (Müritz) und gewinnen Sie mit etwas Losglück einen 2-Nächte-Kurzurlaub für Zwei (inkl. Frühstück) in Waren (Müritz).



Titelbild: © riebevonsehl - stock.adobe.com · Teilnahmebedingungen finden Sie online unter www.waren-hotels.de/gewinnspiel.
Waren Müritz Hotelgemeinschaft e.V. · Große Grüne Str. 16 · 17192 Waren (Müritz) · Tel.: 03991 61380 · E-Mail: info@waren-hotels.de

Ihr S-Bahn (+) EIN ABO. UNZÄHLIGE RABATTE.

Als Abonnent:in der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Freizeitangeboten von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Details zu Angeboten und Buchung unter →sbahn.berlin/rabatte.

Für alle Angebote gilt:

Bitte weisen Sie sich beim Partner durch Vorlage Ihrer VBB-fahrCard als S-Bahn-Abonnent:in aus.

AUSGEHEN & ERLEBEN

BerlinCard – Berlins Vorteilskarte 
Nur 24,50 € statt 49 €. Bestellung unter →berlin-card.net/s-bahn

Berliner Kriminal Theater 
25 % Rabatt für bis zu 4 Eintrittskarten der Preiskategorien 1 und 2 (Vollzahler). Reservierung unter ☎ 030 47997488

City-Spreefahrt mit der BWSG 

Coupon   

S-Bahn-Abonnent:innen erhalten 25 % Rabatt auf bis zu 2 Tickets. Sie zahlen für die City-Spreefahrt mit der BWSG nur 15 € pro Ticket (regulär 20 €). (Saisonende: 05.11.2023)

Einfach ausschneiden und mitbringen!

Eine Platzreservierung ist unter ☎ 030 6513415 möglich.

Cat in the bag 
Drei spannende Live Escape Games für 73,50 € (2-4 Spieler:innen) bzw. 93,50 € (5 Spieler:innen).

Foxtrail 
50 % Rabatt für die moderne Schnitzeljagd in Berlin und Potsdam, gültig für ein Team (2-6 Personen).

Gärten der Welt – Grün Berlin 

Coupon   

S-Bahn-Abonnent:innen erhalten 25 % Rabatt auf bis zu 2 Jahreskarten für Erwachsene für drei der schönsten Berliner Parks. (Gültig bis: 31.10.2023)

Einfach ausschneiden und mitbringen!

Sport und Entspannung

25% Rabatt

Erlebnisbad der TURM ErlebnisCity bietet viel Abwechslung

 Ein 400 Quadratmeter großes Wellenbecken, das Erlebnisbecken mit Wassersprudel und Regendusche, ein Whirlpool: Das Erlebnisbad der TURM ErlebnisCity in Oranienburg ist für Jung und Alt ein spannendes Ausflugsziel. Hier findet sich der richtige Mix aus Sport und Entspannung. Wer den besonderen Kick sucht: Der TURM Double Racer, eine farbenfroh gestaltete Rutsche, bietet zwei Einstiege zum parallelen



Foto: Stefan Klenke / vr-easy.com

Rutschen um die Wette. Auch die 30 Meter lange Turbo-Rutsche sorgt für Nervenkitzel. Im Wasserspielgarten mit lustigen Tierfiguren, Springbrunnen und Wasserfontäne können außerdem die jüngsten Besucher:innen nach Herzenslust planschen.

 **Ihr S-Bahn-Plus:** S-Bahn-Abonnent:innen erhalten beim Besuch des Erlebnisbades 25 % Rabatt auf die 4-Stunden-Karte*. Das Angebot gilt für maximal vier Tickets.

4-Stunden-Karte	Regulärer Preis	Preis für S-Bahn-Abonnent:innen
Erwachsener	21,00 €	15,75 €
ermäßigt	18,00 €	13,50 €

* Mehrfachrabattierung und/oder Barauszahlung nicht möglich.

→ erlebniscity.de
TURM Erlebniscity
André-Pican-Straße 42
16515 Oranienburg
Bf Oranienburg     

Mal so richtig auspowern

2 für 1

Im JUMP3000 Trampolin- und Parkourskills trainieren

 Wer die verrücktesten Salti, Schrauben und Tricks sorgenfrei auf dem Trampolin ausprobieren oder an Parkour- und Freerunningsskills feilen möchte, der ist im Jump3000 genau richtig. Das Team lebt diesen Sport aus vollem Herzen – und will ihn mit allen Besucher:innen teilen. Auf 2.000 Quadratmetern werden perfekte Bedingungen für Training, Schulsport und Geburtstagsfeiern geboten. Echte

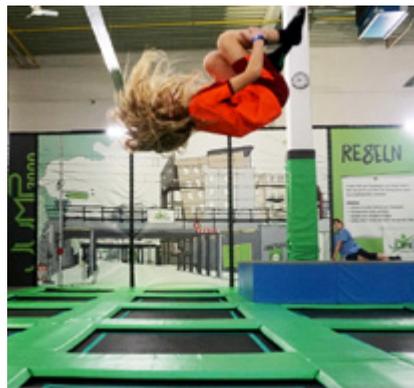


Foto: JUMP3000 GmbH

Kenner:innen aus dem Parkour-, Tricking- und Trampolinsport bilden das Personal aus und sorgen für einen sicheren Umgang auf den Geräten.

 **Ihr S-Bahn-Plus:** Für S-Bahn-Abonnent:innen gilt: Zwei springen, einer zahlt. Die Tickets sind vor Ort erhältlich. Das günstigere oder preisgleiche Ticket ist kostenfrei.

Ticket	Regulärer Preis
60 Min. Trampolin inkl. Parkour	14,00 €
90 Min. Trampolin inkl. Parkour	20,00 €
120 Min. Trampolin inkl. Parkour	23,00 €

Benötigt werden für den Trampolinbereich ABS-Socken, für den Parkour sind Schuhe Pflicht.

→ jump3000.de
JUMP3000 GmbH – Parkour- und Trampolinpark, Landsberger Straße 217/218
12623 Berlin
Bf Mahlsdorf  

→ **SBahn.BERLIN/RABATTE****Gewinnspiel***

Eine filmreife Party

Im Filmpark Babelsberg können Kinder Stunt-Geburtstag feiern

Yorck Kinogruppe

Kinotagspreis (8 €) gilt zusätzlich zum Mo auch Di+Mi für 2 Personen in allen 14 Kinos.

**SPORT & BEWEGUNG****American Bowl**

Nur noch am 19.09. und 26.09.: 2 Stunden für 10 Euro. An allen anderen Tagen bis 15.11.2023 gilt: 2 Stunden bowlen, nur 1 Stunde bezahlen, max. 6 Spieler:innen. Reservierung unter ☎ 030 920 920 92 (Stichwort: „S-Bahn“)

**Jump3000**

••• Beitrag Seite 20

**Radstation Potsdam**

10 € Rabatt auf den Jahrespreis.

**TURM ErlebnisCity in Oranienburg**

••• Beitrag Seite 20

**KINDER & FAMILIE****Atze Musiktheater**

25 % Rabatt (max. 4 Tickets) für alle Inszenierungen des Musiktheaters. Reservierung unter ☎ 030 81799188 (Stichwort: „S-Bahn“)

**Biosphäre Potsdam**

30 % Rabatt auf die Tageskartenpreise, max. 2 Eintrittskarten.

**Deutsches Technikmuseum / Science Center Spectrum**

Erwachsene zahlen nur 5 € statt 8 €, Kinder haben freien Eintritt.

**Extavium Potsdam**

Freier Eintritt für ein Kind bis 17 Jahre in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen.

**Filmpark Babelsberg**

30% Rabatt auf den Preis an der Tageskasse für 2 Tickets. Erwachsene zahlen somit 20,30 €, Kinder (4-16 Jahre) 16,10 €.

**Legende**

Tickets nur vor Ort erhältlich

Tickets nur online erhältlich → sbahn.berlin/rabatte

Tickets nur telefonisch erhältlich

Wer seinen Geburtstag im Filmpark Babelsberg feiert, der wird gleich zu Beginn von einem Mitglied der Stuntcrew höchstpersönlich begrüßt. Beim anschließenden Stuntworkshop können die Kleinen von den Profis lernen wie man richtig fliegt, springt, fällt und sich filmreif prügelt. Ob bei Strecksprüngen, Hechtrollen oder Körperdrehern: Hier zeigt sich, wer das Zeug zum Stuntman hat. Davor oder danach ist ausreichend



Foto: Budweth

Zeit, den Filmpark mit all seinen Attraktionen zu erkunden: den Jim Knopf Abenteuerspielplatz, die Goldwaschanlage „Flimmys Goldrausch“, das Hexenhaus und die Sandmann-Ausstellung. Gebucht werden kann der filmreife Geburtstag für Kinder ab sechs Jahren. Spiel, Spannung und jede Menge Spaß sind garantiert.

⊕ Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für den Filmpark Babelsberg an einem Termin der eigenen Wahl in der Saison 2023. Kennwort: „Filmpark Babelsberg“

→ filmpark-babelsberg.de

Filmpark Babelsberg
Besuchereingang Großbeerenstraße 200,
14482 Potsdam
Bf Medienstadt Babelsberg **RE7 RB37**,
weiter mit **bus 601, 690** bis Haltestelle
Filmpark Babelsberg

Eine einzigartige Zeitreise

Gewinnspiel*

„TimeRide GO“ macht Geschichte mit Virtual Reality lebendig

„TimeRide GO!“ ist ein emotionaler Virtual-Reality-Stadtrundgang durch die dramatische Geschichte Berlins im 20. Jahrhundert. Ein persönlicher Guide führt die Teilnehmer:innen auf der rund 90-minütigen Tour zu den zentralen Schauplätzen des 20. Jahrhunderts. An ausgewählten Stationen wird eine mobile VR-Brille aufgesetzt, um hautnah zu erleben, wie dieser Ort einst ausgesehen hat – der perfekte Früher-Heute-Vergleich. Vor den

Augen der Zuschauer:innen erwachen das preußische Berlin und die Goldenen Zwanziger mit ihren legendären Lichtspielhäusern zu neuem Leben. Wie fühlt es sich an, im Grenzstreifen des geteilten Berlins zu stehen und dank der mobilen VR-Brillen 1989 live beim Fall der Mauer dabei zu sein? Mit „TimeRide GO!“ erlebt man eine einzigartige Zeitreise, die das Publikum mitten in die Geschichte katapultiert.

⊕ Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 6 x 2 Tickets für eine Zeitreise an einem Termin der eigenen Wahl im TimeRide Berlin. Kennwort: „TimeRide“

→ timeride.de/berlin

TimeRide
Zimmerstraße 91, 10117 Berlin
U-Bf Kochstraße **U6**



Foto: TimeRide

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahme-schluss ist der 30. September 2023 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.

Baubedingte Fahrplanänderungen



i Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf → bahn.de
- personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- info@odeg.de



HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 14.09.2023, bis Sonntag, 01.10.2023



— = Markierung der Streckenabschnitte mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 14.09.2023, bis Sonntag, 01.10.2023

Fortsetzung von Seite 23

ten früher. In der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee von Gesundbrunnen bis Nordbahnhof 7 Minuten früher, hat in Nordbahnhof 4 Minuten Aufenthalt und fährt von Nordbahnhof bis Oranienburger Straße 3 Minuten früher. Die S1 fährt von Oranienburger Straße bis Wannsee planmäßig. Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Gesundbrunnen bis Schönholz 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Nordbahnhof fährt die S1 nach Wannsee von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). In Nordbahnhof fährt die S25 nach Teltow Stadt von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts). In Gesundbrunnen fährt die S1 nach Wannsee von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Bornholmer Straße/Schönhauser Allee). In Gesundbrunnen fährt die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 1 (Bahnsteig in Richtung Nordbahnhof/Wedding). In Bornholmer Straße fährt die S1 nach Wannsee von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts). In Bornholmer Straße fährt die S25 nach Hennigsdorf von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S1 fährt Wannsee <> Oranienburg – mit Umsteigen in Gesundbrunnen (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Nordbahnhof)

■ S2 fährt Blankenfelde <> Nordbahnhof und Greifswalder Straße <> Bornholmer Straße <> Bernau

■ S25 fährt Teltow Stadt <> Nordbahnhof und Gesundbrunnen <> Hennigsdorf

Grund: Schienenfräsarbeiten im Abschnitt Nordbahnhof <> Gesundbrunnen

Hohen Neuendorf – Oranienburg

22.09. (Fr) 22 Uhr bis 25.09. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Hohen Neuendorf <> Oranienburg

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S1: Hohen Neuendorf (Wilhelm-Külz-Straße) <> Ersatzverkehrshaltestelle Birkenwerder, Hauptstraße (Nähe Rathaus) <> Borgsdorf (Buswendeplatz) <> Lehnitz (Gutsplatz) <> Oranienburg (Busbahnhof – äußerste Spur)
Fahrgäste der S8 nutzen bitte auch den **Bus S1**. In Birkenwerder hält der **Bus S1** nicht am Bahnhof, sondern an der Ersatzverkehrshaltestelle Birkenwerder, Hauptstraße (Nähe Rathaus), ca. 450 Meter entfernt.

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Frohnau bis Hohen Neuendorf 4 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee von Hohen Neuendorf bis Frohnau 6 Minuten früher, hat in Frohnau 7 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Wannsee planmäßig. Die S8 nach Hohen Neuendorf hat in Schönfließ 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Schönfließ bis Hohen Neuendorf 10 bis 11 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S1 fährt Wannsee <> Hohen Neuendorf (10-Minutentakt: Wannsee <> Frohnau)

■ S8 fährt Grünau <> Hohen Neuendorf

Grund: ESTW S1 Nord (Inbetriebnahme Überleitverbindung, Gleisquerung)

Gesundbrunnen – Frohnau / Tegel

30.09. (Sa) und 01.10. (So) jeweils 7 Uhr bis 16 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S1 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Schönholz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 12 Minuten vom selben Gleis. Durch Nutzung der S25 lässt sich die Wartezeit in beiden Fahrtrichtungen auf 6 Minuten reduzieren.

Taktänderung: Schönholz <> Frohnau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S1 nach Schönholz fährt von Nordbahnhof bis Wollankstraße 3 bis 4 Minuten später sowie von Wollankstraße bis Schönholz 7 Minuten später. Die S1 nach Oranienburg fährt von Schönholz bis Waidmannslust 1 Minute früher, in der Gegenrichtung fährt die S1 nach Schönholz von Waidmannslust bis Schönholz 2 Minuten später. Die S1 nach Wannsee fährt von Schönholz bis Nordbahnhof 5 bis 7 Minuten früher, hat in Nordbahnhof 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Nordbahnhof bis Wannsee planmäßig. Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Teltow Stadt bis Tegel ca. 10 Minuten früher, hat in Tegel 8 Minuten Aufenthalt und fährt von Tegel bis Hennigsdorf planmäßig. Die S26 fährt von Teltow Stadt bis Potsdamer Platz 10 bis 11 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien

■ S1 fährt Wannsee <> Oranienburg – mit Umsteigen in Schönholz (10-Minutentakt: Wannsee <> Gesundbrunnen)

■ S25 fährt Teltow Stadt <> Hennigsdorf (unverändert)

■ S26 fährt Teltow Stadt <> Potsdamer Platz (unverändert)

Bitte zwischen Gesundbrunnen <> Wittenau auch die U8 nutzen.

Grund: Vegetationsarbeiten mit Seilklettertechnik

Blankenfelde – Lichtenrade

29.09. (Fr) 22 Uhr bis 08.10. (So) 12 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S2: Blankenfelde (Karl-Marx-Straße) <> Mahlow/Trebbiner Straße (Albrechtstraße) <> Bushaltestelle „Märkische Heide“ (Zusatzhalt) <> Lichtenrade (Wünsdorfer Straße). In Fahrtrichtung Blankenfelde wird zusätzlich an der Ersatzverkehrshaltestelle Blankenfelde, Moselstraße/Tunnelweg gehalten.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S2 fährt Lichtenrade <> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Buch)

In Blankenfelde ist der Bahnübergang gesperrt, der Zugang vom S-Bahnsteig zur Haltestelle des Ersatzverkehrs in der Karl-Marx-Straße erfolgt durch das Parkhaus, den alten Fußgängertunnel des ehemaligen Regionalbahnsteig zur Waldstraße. Vom 08.10. (So) 12 Uhr bis 09.10. (Mo) 1:30 Uhr wird die Sperrung bis Priesterweg erweitert, der Ersatzverkehr entsprechend verlängert.

Grund: Bauvorhaben Dresdner Bahn, Bahnübergangsarbeiten an der Wolziger Zeile, Bauzustandswechsel Buckower Chaussee

Schönhauser Allee – Pankow – Karow – Bernau / Birkenwerder

15.09. (Fr) 22 Uhr bis 18.09. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Pankow <> Blankenburg <> Karow/Schönfließ

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S2: Pankow (Einstieg in der Florastraße) <> Pankow-Heinersdorf (Damerowstraße) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum **Bus S8**) <> Blankenburg <> Karow (Buswendschleife)

Bus S8A: Pankow (Einstieg in der Florastraße) <> Pankow-Heinersdorf (Damerowstraße) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum **Bus S2**) <> Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastaniental) <> Schönfließ, Kirche (Schildower Chaussee) <> Bushaltestelle „Bergfelde, Ahornallee“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Bergfelde, Schule“ (Halt für S-Bf Bergfelde) <> Hohen Neuendorf (Einstieg Schönfließ Straße – ggü. vom S-Bahnhof). Bitte zwischen dem **Bus S8** und der **S8** (Schönfließ <> Birkenwerder) in beiden Fahrtrichtungen in Hohen Neuendorf umsteigen.

Taktänderung: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S8

Fahrplanänderung: Die S2 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 3 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 von Karow bis Bernau 19 Minuten später, in der Gegenrichtung von Bernau bis Karow 23 bis 24 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt in Pankow die S2 nach Blankenfelde 1 Minute früher ab.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S2 fährt Blankenfelde <> Pankow (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Pankow) und Karow <> Bernau (10-Minutentakt: Karow <> Buch)

■ S8 fährt Grünau <> Pankow und Schönfließ <> Birkenwerder

■ S85 fährt Schöneweide <> Schönhauser Allee <> Wedding (im Abschnitt Ostkreuz <> Wedding als S41/S42 bezeichnet)

Grund: Bauvorhaben ESTW S8 Nord (Signale gründen und Oberbauerneuerung)

Schönhauser Allee – Blankenburg – Birkenwerder

Nacht 19./20.09. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) oder zwischen Schönhauser Allee <> Pankow bitte die U2 nutzen

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S2 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Bornholmer Straße um, die Weiterfahrt in Fahrtrichtung Bernau erfolgt nach 17 Minuten vom anderen Bahnsteig bzw. in Fahrtrichtung Blankenfelde nach 12 Minuten vom gegenüberliegenden Gleis. Der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet.

Taktänderung: Bornholmer Straße <> Blankenburg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S2

Fahrplanänderung: Die S2 nach Bernau fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 3 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S2 von Pankow bis Bornholmer Straße 3 Minuten später. Die S2 nach Blankenfelde fährt von Bornholmer Straße bis Nordbahnhof 6 Minuten früher, hat in Nordbahnhof 6 Minuten Aufenthalt und wird von der S1 nach Wannsee überholt. Die S2 fährt von Nordbahnhof bis Blankenfelde planmäßig. Die S8 fährt von Blankenburg bis Birkenwerder 20 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße fährt die S2 nach Bernau von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S2 fährt Blankenfelde <> Bornholmer Straße <> Waidmannslust (aus technischen Gründen im Abschnitt Bornholmer Straße <> Waidmannslust als S1 bezeichnet) und Bornholmer Straße <> Bernau

! S8 fährt Grünau <> Schönhauser Allee <> Wedding und Blankenburg <> Birkenwerder

Grund: Schienenfräsarbeiten im Abschnitt Gesundbrunnen <> Pankow

S2 S8

Schönhauser Allee – Blankenburg – Birkenwerder

**Nacht 21./22.09. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Schönhauser Allee <> Bornholmer Straße, bitte Umfahrung über Gesundbrunnen (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) oder zwischen Schönhauser Allee <> Pankow bitte die U2 nutzen

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S2 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Bornholmer Straße um, die Weiterfahrt in Fahrtrichtung Bernau erfolgt nach 1 Minute vom gegenüberliegenden Gleis bzw. in Fahrtrichtung Blankenfelde nach 9 Minuten vom anderen Bahnsteig. Der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet.

Taktänderung: Bornholmer Straße <> Blankenburg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S2

Fahrplanänderung: Die S2 nach Bornholmer Straße fährt von Pankow bis Bornholmer Straße 6 Minuten später. Die S2 nach Blankenfelde fährt von Bornholmer Straße bis Nordbahnhof 6 Minuten früher, hat in Nordbahnhof 6 Minuten Aufenthalt und wird von der S1 nach Wannsee überholt. Die S2 fährt von Nordbahnhof bis Blankenfelde planmäßig. Die S8 fährt von Blankenburg bis Birkenwerder 20 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Bornholmer Straße endet/beginnt die S2 aus/nach Bernau auf Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S2 fährt Blankenfelde <> Bornholmer Straße <> Waidmannslust (aus technischen Gründen im Abschnitt Bornholmer Straße <> Waidmannslust als S1 bezeichnet) und Bornholmer Straße <> Bernau

! S8 fährt Grünau <> Schönhauser Allee <> Wedding und Blankenburg <> Birkenwerder

Grund: Schienenfräsarbeiten im Abschnitt Gesundbrunnen <> Pankow

S3 S9

Westkreuz – Spandau

**Nacht 14./15.09. (Do/Fr)
23 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S9 nach Spandau fährt von Berlin Hbf bis Westkreuz teilweise 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Westkreuz fährt die S9 nach Spandau von Gleis 3 (Bahnsteig stadteinwärts). In Grunewald fährt die S3 nach Erkner von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Westkreuz <> Grunewald

! S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmerdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Weichenschleifen in Westkreuz

S3

Friedrichshagen – Karlshorst

**Nacht 18./19.09. (Mo/Di)
22:10 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Friedrichshagen <> Karlshorst S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S3 nach Karlshorst fährt von Zoologischer Garten bis Bellevue 2 Minuten früher. Die S3 nach Erkner fährt von Ostbahnhof bis Erkner 10 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S3 fährt Erkner > Zoologischer Garten sowie Karlshorst > Ostbahnhof, in der Gegenrichtung Zoologischer Garten > Karlshorst sowie Ostbahnhof > Erkner (im Abschnitt Karlshorst <> Ostbahnhof besteht ein 10-Minutentakt) sowie Charlottenburg <> Spandau

Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Tiergarten <> Charlottenburg beachten.

Grund: Schutzsperrung für Schwellenauschlungen bei der Fernbahn

S3 S5 S7 S9

Ostbahnhof – Westkreuz

**Nacht 18./19.09. (Mo/Di)
22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Tiergarten <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S3 und S9

Taktänderung: Zoologischer Garten <> Charlottenburg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S3 nach Karlshorst fährt von Zoologischer Garten bis Bellevue 2 Minuten früher. Die S3 nach Erkner fährt von Ostbahnhof bis Erkner 10 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fahren die dort einsetzenden Züge nach Ahrensfelde (Ostbahnhof ab 19, 39, 59) von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). Da der Ostbahnhof derzeit nicht barrierefrei ist, wird mobilitätseingeschränkter Fahrgästen empfohlen, in Warschauer Straße umzusteigen. In Charlottenburg fahren die S3 nach Spandau und die S9 nach Spandau von Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner > Zoologischer Garten sowie Karlshorst > Ostbahnhof, in der Gegenrichtung Zoologischer Garten > Karlshorst sowie Ostbahnhof > Erkner (im Abschnitt Karlshorst <> Ostbahnhof besteht ein 10-Minutentakt) sowie Charlottenburg <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Tiergarten (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Ahrensfelde <> Ostbahnhof) und Westkreuz <> Potsdam Hbf

! S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Bitte auch die Bauarbeiten zwischen Friedrichshagen <> Karlshorst beachten (→ 11).

Grund: Weichenschleifen in Charlottenburg

S3 S5 S7 S9

Ostbahnhof – Westkreuz

**Nacht 26./27.09. (Di/Mi)
22:00 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Tiergarten <> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S3 und S9

Taktänderung: Zoologischer Garten <> Charlottenburg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S3 fährt von Berlin Hbf bis Zoologischer Garten 2 Minuten später. Die S3 nach Erkner fährt von Zoologischer Garten bis Ostbahnhof 2 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fahren die dort einsetzenden Züge nach Ahrensfelde (Ostbahnhof ab 19, 39, 59) von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). Da der Ostbahnhof derzeit nicht barrierefrei ist, wird mobilitätseingeschränkter Fahrgästen empfohlen, in Warschauer Straße umzusteigen. In Charlottenburg endet/beginnt die S3 aus/nach Spandau auf Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). In Charlottenburg fährt die S9 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Zoologischer Garten (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Charlottenburg <> Spandau

! S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

! S7 fährt Ahrensfelde <> Tiergarten (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Ahrensfelde <> Ostbahnhof) und Westkreuz <> Potsdam Hbf

! S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Grund: Weichenschleifen in Charlottenburg

S41 S42

Westend – Beusselstraße

**Nächte 24./25.09. (So/Mo)
und 25./26.09. (Mo/Di)
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Beusselstraße um, die Weiterfahrt erfolgt nach 5 Minuten (S41) bzw. nach 8 oder 18 Minuten (S42) vom gegenüberliegenden Gleis.

Fortsetzung auf → Seite 26

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 14.09.2023, bis Sonntag, 01.10.2023

Fortsetzung von **» Seite 25**

Taktänderung: Westend <> Beusselstraße S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Beusselstraße bis Gesundbrunnen 3 Minuten früher sowie von Westend bis Beusselstraße 2 bis 3 Minuten später. Die S42 fährt von Beusselstraße bis Westkreuz 1 bis 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Beusselstraße > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße (10-Minutentakt: Beusselstraße > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Westend)

■ S42 fährt Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Beusselstraße (10-Minutentakt: Westend > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Beusselstraße)

Grund: Schienenfräsarbeiten zwischen Westend <> Beusselstraße

S41 S42 15

Beusselstraße – Wedding * *

Nacht 26./27.09. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

S-Bahn-Pendelverkehr: Beusselstraße <> Wedding (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Wedding bis Gesundbrunnen 2 Minuten früher sowie von Jungfernheide bis Beusselstraße 3 Minuten später. Die S42 fährt von Beusselstraße bis Jungfernheide 2 Minuten früher sowie von Gesundbrunnen bis Wedding 2 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Beusselstraße (im 10-Minutentakt)

■ S42 fährt Beusselstraße > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding (im 10-Minutentakt)

Grund: Schienenfräsarbeiten zwischen Beusselstraße <> Wedding

S41 S42 16

Gesundbrunnen und gesamter Ring * *

Nacht 28./29.09. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Gesundbrunnen um, die Weiterfahrt erfolgt nach 7 Minuten vom selben Gleis.

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Gesundbrunnen bis Schönhauser Allee 7 Minuten früher sowie von Schönhauser Allee über den gesamten Ring bis Gesundbrunnen 5 Minuten früher. Die S42 fährt von Gesundbrunnen bis Wedding 8 Minuten früher sowie von Wedding über den gesamten Ring bis Gesundbrunnen 5 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Gesundbrunnen fährt die S41 in Richtung Schönhauser Allee/Ostkreuz von Gleis 2 (Gleis der S42 in Richtung Wedding/Westkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

■ S41 fährt Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen (im 10-Minutentakt)

Grund: Schienenfräsarbeiten zwischen Wedding <> Schönhauser Allee

S41 S42 S45 S46 17

Hermannstraße – Südkreuz – Bundesplatz * *

Nächte 18./19.09. (Mo/Di)
und 19./20.09. (Di/Mi)
jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Südkreuz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 6 Minuten (S41) bzw. nach 8 Minuten (S42) vom selben Gleis.

Taktänderung: Tempelhof <> Bundesplatz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42 (mit Umsteigen in Südkreuz)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Südkreuz bis Innsbrucker Platz 2 Minuten früher sowie von Hermannstraße bis Südkreuz 2 Minuten später. Die S42 fährt von Südkreuz bis Hermannstraße 1 bis 2 Minuten früher sowie von Innsbrucker Platz bis Südkreuz 2 Minuten später. Die S45 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt von Hermannstraße bis Neukölln 3 Minuten früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Tempelhof 1 Minute früher sowie von Bundesplatz bis Westend 2 Minuten früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S42 in Richtung Tempelhof/Ostkreuz von Gleis 11 (Gleis der S41 in Richtung Schöneberg/Westkreuz).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

■ S42 fährt Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz (im 10-Minutentakt)

■ S45 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Hermannstraße

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Tempelhof und Bundesplatz <> Westend

Grund: Weichenarbeiten in Südkreuz

S41 S42 S45 S46 18

Tempelhof – Bundesplatz – Westend * *

Nacht 27./28.09. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Bundesplatz um, die Weiterfahrt erfolgt nach 5 oder 15 Minuten (S41) bzw. nach 9 Minuten (S42) vom gegenüberliegenden Gleis.

Taktänderung: Bundesplatz <> Halensee S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Taktänderung: Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Bundesplatz bis Halensee 4 Minuten früher. Die S42 fährt von Bundesplatz bis Schöneberg 1 bis 2 Minuten früher. Die S45 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt von Südkreuz bis Tempelhof 5 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Bundesplatz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz (10-Minutentakt: Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz)

■ S42 fährt Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Bundesplatz (10-Minutentakt: Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee)

■ S45 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Südkreuz (unverändert)

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz
Grund: Schienenfräsarbeiten zwischen Bundesplatz <> Halensee

S41 S42 S46 19

Bundesplatz – Halensee – Westend und gesamter Ring * *

Nacht 14./15.09. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S41 und S42 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Halensee um, die Weiterfahrt erfolgt nach 10 oder 18 Minuten (S41) bzw. nach 7 Minuten (S42) vom selben Gleis.

Taktänderung: Halensee <> Westend S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Halensee bis Westend 6 Minuten früher, von Westend über den gesamten Ring bis Halensee 5 Minuten früher. Die S42 fährt von Halensee bis Hohenzollerndamm 3 Minuten früher sowie von Hohenzollerndamm bis Innsbrucker Platz teilweise 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Halensee > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee (10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee)

■ S42 fährt Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Halensee (10-Minutentakt: Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend)

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Bundesplatz

Grund: Schienenfräsarbeiten

S42 20

gesamter Ring WE

29.09. (Fr) 22 Uhr
bis 02.10. (Mo) 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: In Ostkreuz fährt die S42 1 Minute früher ab. Die Sa+So von 12 bis 20 Uhr den 5-/5-/10-Minutentakt bildenden Züge fahren auf dem gesamten Ring um 10 Minuten versetzt.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S42 befährt den gesamten Ring (im 10-Minutentakt, Sa+So 12 bis 20 Uhr im 5-/5-/10-Minutentakt)

Grund: Auswirkungen der Bauarbeiten im Bereich Treptower Park

S3 S45 S46 S47 S8 S9 21

Altglienicke / Grünau / Spindlersfeld - Treptower Park - Warschauer Straße ☾

Nacht 29./30.09. (Fr/Sa)
22 Uhr bis 7 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Altglienicke/Grünau/Spindlersfeld - Treptower Park - Warschauer Straße, bitte zwischen Treptower Park <> Warschauer Straße die Umfahrung über Ostkreuz (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) nutzen.

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S46: Grünau (Einstieg im Adlergestell an der Tankstelle) <> Adlershof (hinter Dörpfeldstraße bzw. vor Rudower Chaussee) <> Johannisthal (Halt nur in Fahrtrichtung Baumschulenweg) <> Schöneweide (Einstieg nach Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße, Einstieg nach Grünau im Sterndamm vor Ecksteinweg) <> Baumschulenweg (Einstieg unter der Brücke)

Bus S47: Spindlersfeld (Einstieg in der Oberpreestraße) <> Bushaltestelle „Bärenlauchstraße“ (Halt für S-Bf Oberspre) <> Bushaltestelle „Bruno-Bürgel-Weg“ (Halt für S-Bf Oberspre) <> Schöneweide (Einstieg nach Baumschulenweg in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße, Einstieg nach Grünau im Sterndamm vor Ecksteinweg) <> Baumschulenweg (Einstieg unter der Brücke)

Bus S9: Grünau (Einstieg im Adlergestell an der Tankstelle) <> Adlershof (hinter Dörpfeldstraße bzw. vor Rudower Chaussee) <> Johannisthal (Halt nur in Fahrtrichtung Treptower Park) <> Schöneweide (Einstieg nach Treptower Park in der Michael-Brückner-Straße vor Brückenstraße, Einstieg nach Grünau im Sterndamm vor Ecksteinweg) <> Baumschulenweg (Einstieg nach Treptower Park in der Baumschulenstraße vor Sturmstraße, Einstieg nach Grünau unter der Brücke) <> Plänterwald (Köpenicker Landstraße) <> Treptower Park (Einstieg in der Puschkinallee vor Elsenstraße - gegenüber Position 2)

S-Bahn-Pendelverkehr: Altglienicke <> Adlershof (im 20-Minutentakt, im Nachtverkehr Fr/Sa im 30-Minutentakt)

Taktänderung: Flughafen BER - Terminal 5 <> Altglienicke S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Taktänderung: Treptower Park <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S45 fährt von Flughafen BER - Terminal 1-2 bis Flughafen BER - Terminal 5 sechs Minuten früher sowie von Baumschulenweg bis Südkreuz 4 bis 5 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S45 von Südkreuz bis Baumschulenweg 3 Minuten früher sowie von Flughafen BER - Terminal 5 bis Flughafen BER - Terminal 1-2 drei Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa fährt in Baumschulenweg die S46 nach Südkreuz 1 Minute früher ab. In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen 1 Minute früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa fährt die S46 von Grünau bis Königs Wusterhausen 7 bis 8 Minuten später. Die S9 fährt von Flughafen BER - Terminal 1-2 bis Altglienicke 7 bis 8 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa fährt die S9

von Altglienicke bis Flughafen BER - Terminal 5 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Grünau fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Baumschulenweg fahren die S45 nach Südkreuz und die S46 nach Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Spandau)

! S45 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Flughafen BER - Terminal 5 und Baumschulenweg <> Südkreuz

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Westend

! S47 fährt nicht

! S8 fährt Ostkreuz <> Birkenwerder (im Nachtverkehr Ostkreuz <> Pankow)

! S9 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Altglienicke

Grund: maschinelle Durcharbeitung der Gleise, Weichenarbeiten in Schöneweide und in Treptower Park

S3 S45 S46 S47 S8 S85 S9 22

Schöneweide - Treptower Park - Warschauer Straße WE

30.09. (Sa) 7 Uhr
bis 02.10. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Baumschulenweg - Treptower Park - Warschauer Straße, bitte zwischen Treptower Park <> Warschauer Straße die Umfahrung über Ostkreuz (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel) nutzen.

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S9: Baumschulenweg (Einstieg nach Treptower Park unter der Brücke) <> Plänterwald (Köpenicker Landstraße) <> Treptower Park (Einstieg in der Puschkinallee vor Elsenstraße - gegenüber Position 2)

Bitte zwischen Baumschulenweg <> Treptower Park auch die Umfahrung über Neukölln (mit Umstieg und Bahnsteigseitenwechsel) nutzen.

Taktänderung: Treptower Park <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Westend bis Baumschulenweg 2 Minuten früher. Die S47 fährt von Schöneweide bis Spindlersfeld 5 Minuten später. Die S8 nach Hermannstraße fährt von Grünau bis Baumschulenweg 1 Minute früher (im Nachtverkehr Sa/So 2 Minuten früher, in der Gegenrichtung fährt die S8 von Baumschulenweg bis Schöneweide 6 Minuten früher. Die S9 (als S45) nach Südkreuz fährt von Flughafen BER - Terminal 1-2 bis Baumschulenweg 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Schöneweide fährt die S47 nach Spindlersfeld von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Spandau)

! S45 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Südkreuz (unverändert)

! S46 fährt Königs Wusterhausen <> Westend (unverändert)

! S47 fährt Spindlersfeld <> Schöneweide

! S8 fährt Grünau <> Hermannstraße (auch im Nachtverkehr Sa/So) und Ostkreuz <> Birkenwerder (im Nachtverkehr Ostkreuz <> Pankow)

! S85 fährt Ostkreuz <> Pankow

! S9 fährt als S45 Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Südkreuz

Grund: maschinelle Durcharbeitung der Gleise, Weichenarbeiten in Treptower Park

S5 23

Mahlsdorf - Kaulsdorf ☾

Nacht 19./20.09. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Mahlsdorf <> Kaulsdorf S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: In Wuhletal fährt die S5 nach Mahlsdorf 1 Minute früher ab.

Bahnsteigänderung: In Mahlsdorf fährt die S5 nach Westkreuz von Gleis 1 (Bahnsteig stadteinwärts) und die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts). Beim Umstieg ist lediglich ein Bahnsteigseitenwechsel erforderlich.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

! S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz - mit Umsteigen in Mahlsdorf (10-Minutentakt: Kaulsdorf <> Warschauer Straße)

Grund: Schienenfräsen in Mahlsdorf

S5 S7 S75 24

Wartenberg - Friedrichsfelde Ost - Ostbahnhof WE

22.09. (Fr) 22 Uhr
bis 25.09. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Lichtenberg <> Ostkreuz

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S7: Lichtenberg (Einstieg in der Weitlingstraße vor Irenenstraße) <> Bushaltestelle „S Nöldnerplatz/Schlichtallee“ (in der Schlichtallee) <> Rummelsburg (Hauptstraße - Positionen 3 und 4) <> Ostkreuz (Hauptstraße - Nähe Wasserturm)

Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im ungefähren 5-/15-Minutentakt mit S7 und S75

Taktänderung: Friedrichsfelde Ost <> Lichtenberg S-Bahnverkehr nur im ungefähren 5-/15-Minutentakt mit S5 und S7

Fahrplanänderung: Die S5 nach Friedrichsfelde Ost fährt von Mahlsdorf bis Friedrichsfelde Ost 2 Minuten früher. In Lichtenberg fährt die S5 nach Strausberg Nord (auch im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So) 1 Minute früher ab. Die S7 nach Ahrensfelde fährt von Lichtenberg bis Springpfuhl 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S7 von Lichtenberg bis Ahrensfelde 4 bis 5 Minuten später. Die S75 fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 2 Minuten später sowie von Springpfuhl bis Friedrichsfelde Ost 1 Minute früher, in der Gegenrichtung fährt die S75 von Friedrichsfelde Ost bis Wartenberg 11 bis 13 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S75 von Lichtenberg bis Wartenberg 4 bis 5 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fährt die S7 nach Potsdam Hbf von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

! S5 fährt Strausberg Nord <> Lichtenberg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost) und Ostbahnhof <> Westkreuz (im 10-Minutentakt)

Fortsetzung auf ☾ Seite 28

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 14.09.2023, bis Sonntag, 01.10.2023

Fortsetzung von Seite 27

- S7 fährt Ahrensfelde <> Lichtenberg (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Springpfuhl) und Ostkreuz <> Potsdam Hbf (im 10-Minutentakt)
- S75 fährt Wartenberg <> Friedrichsfelde Ost (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Wartenberg <> Lichtenberg) – ohne Halt in Gehrenseestraße

Bitte zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf auch die U5 nutzen.

Grund: Bauvorhaben Lichtenberger Brücken (Demontage Überbau)

S5 S7 S75 

Wuhletal / Wartenberg / Ahrensfelde - Springpfuhl - Lichtenberg 

Nächte 27./28.09. (Mi/Do) und 28./29.09. (Do/Fr) jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7

Fahrplanänderung: Die S5 nach Warschauer Straße fährt in der Nacht 27./28.09. (Mi/Do) von Wuhletal bis Friedrichsfelde Ost 1 Minute früher. Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Ostkreuz 6 Minuten früher, hat in Ostkreuz 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Ostkreuz bis Potsdam Hbf planmäßig. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde in der Nacht 27./28.09. (Mi/Do) von Warschauer Straße bis Friedrichsfelde Ost teilweise 1 Minute früher. Die S75 fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 3 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S75 von Springpfuhl bis Wartenberg 9 Minuten später.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Westkreuz (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Lichtenberg <> Westkreuz)

■ S75 fährt Wartenberg <> Springpfuhl – ohne Halt in Gehrenseestraße

Grund: Weichenschleifen in Springpfuhl

S75 

Gehrenseestraße

bis 08.12. (Fr) 22 Uhr

kein Halt in Gehrenseestraße

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
■ S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – ohne Halt in Gehrenseestraße (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Warschauer Straße)

Es wird kein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Bitte zwischen S-Bf Hohenschönhausen <> Bushaltestelle „Zu den Krugwiesen“ <> Bushaltestelle „Klettwitzter Straße“ (Nähe S-Bf Gehrenseestraße) <> S-Bf Raoul-Wallenberg-Straße (S7) die Buslinien X54 und 154 nutzen. (Bus X54 hält an den beiden Unterwegshaltestellen zusätzlich.) Eine weitere alternative Fahrmöglichkeit besteht Mo-Fr von ca. 5:30 bis 20 Uhr sowie

Sa+So von ca. 8 bis 19 Uhr mit der Buslinie 294 Falkenberg (Tram-Endstelle M4 und M17) <> S-Bf Gehrenseestraße <> Tram-/Bushaltestelle „Gehrenseestraße“ (Tram M5, M17), wobei es im Rahmen der Bauarbeiten auch zur Sperrung der Straßenbrücke über den S-Bf Gehrenseestraße kommen kann.

Grund: Erneuerung S-Bahnhof Gehrenseestraße (Einbau Aufzug)

S75 

Wartenberg - Warschauer Straße

bis 21.09. (Do) 1:30 Uhr

Taktänderung: Wartenberg <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S75 nach Warschauer Straße fährt von Wartenberg bis Springpfuhl 2 bis 3 Minuten später, in Springpfuhl besteht kein Übergang zur S7 nach Ahrensfelde. In der Gegenrichtung fährt die S75 nach Wartenberg von Warschauer Straße bis Springpfuhl 10 Minuten später und von Springpfuhl bis Wartenberg 8 Minuten später. Im Abendverkehr fährt die S75 von Warschauer Straße bis Wartenberg durchgehend 7 bis 8 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So hat die S75 nach Wartenberg in Lichtenberg 10 Minuten Aufenthalt und fährt von Lichtenberg bis Wartenberg 10 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – ohne Halt in Gehrenseestraße (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Warschauer Straße)

Grund: Erneuerung S-Bahnhof Gehrenseestraße (Einbau Aufzug)

S8 

Blankenburg - Birkenwerder

bis 15.09. (Fr) 22 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Blankenburg <> Schönfließ

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S8A: Pankow-Heinersdorf (Am Feuchten Winkel) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus 150) <> Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <> Schönfließ, Kirche (Schildower Chaussee) <> Bushaltestelle „Bergfelde, Ahornallee“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Bergfelde, Glienicker Straße“ (Zusatzhalt) <> Hohen Neuendorf (Schönfließer Straße)

Bus S8B: (nur Mo-Fr 6 bis 9 Uhr sowie 14 bis 18 Uhr) Pankow-Heinersdorf (Am Feuchten Winkel) <> Tram-/Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt und Umstieg zum Bus 150) <> Mühlenbeck-Mönchmühle (Kastanienallee) <> Schönfließ, Kirche (Schildower Chaussee) <> Bushaltestelle „Bergfelde, Ahornallee“ (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Bergfelde, Schule“ (Halt für S-Bf Bergfelde) – auf der Rückfahrt nach Pankow-Heinersdorf wird auch an der Bushaltestelle „Bergfelde, Glienicker Straße“ (Zusatzhalt) gehalten.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S8 fährt (Wildau <>) Grünau <> Blankenburg, im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Grünau <> Pankow und Schönfließ <> Birkenwerder

Bitte zwischen der S8 (Wildau/Grünau <> Blankenburg) und dem **Bus S8A** bzw. **Bus S8B** in beiden Fahrtrichtungen in Pankow-Heinersdorf umsteigen. In Schönfließ hält der Ersatzverkehr im Dorf an der Kirche und nicht am S-Bahnhof. Bitte zwischen dem **Bus S8A** und der S8 (Schönfließ <> Bergfelde <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder) in beiden Fahrtrichtungen in Hohen Neuendorf (und nicht in Bergfelde) umsteigen. Der Fußweg zwischen S-Bahnhof Bergfelde und der Bushaltestelle „Bergfelde, Schule“ der **Buslinie S8B** beträgt ca. 250 Meter, bitte auch unbedingt die eingeschränkten Verkehrszeiten des **Busses S8B** (Mo-Fr 6 bis 9 Uhr und 14 bis 18 Uhr) beachten.

Grund: Bauvorhaben ESTW S1 Nord, ESTW S8, Oberbauerneuerung

S9 

Ostbahnhof - Westkreuz

Nächte 18./19.09. (Mo/Di) bis 21./22.09. (Do/Fr) jeweils 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr

Der Zug Flughafen BER – Terminal 1-2 ab 1:09 Uhr nach Friedrichstraße (an 1:56 Uhr) endet bereits um 1:48 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Ostbahnhof bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Alexanderplatz ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) beginnt erst um 3:09 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Alexanderplatz bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:24 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Charlottenburg bis Ostbahnhof aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:37 Uhr in Ostbahnhof und fällt von Westkreuz bis Ostbahnhof aus.

Grund: Reinigung Gleiswände und Dach in Alexanderplatz

S9 

Ostbahnhof

25.09. (Mo) 3:20 Uhr bis 4 Uhr

Die Züge Ostbahnhof ab 3:24 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr), Ostbahnhof ab 3:37 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) und Ostbahnhof ab 3:57 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) fahren von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Grund: manuelle Gleisreinigung in Ostbahnhof

S45 S9 

Waßmannsdorf

Nacht 22./23.09. (Fr/Sa) 1 bis 5 Uhr

In Waßmannsdorf fahren die S45 und die S9 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

Grund: Inspektion aller Gewerke im Tunnel und Trogbereich

S9**Waßmannsdorf****WE****Nacht 23./24.09. (Sa/So)
1 bis 7 Uhr**

In Waßmannsdorf fährt die S9 nach Spandau von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

Grund: Inspektion aller Gewerke im Tunnel und Trogbereich

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

S1 S5 S7**Charlottenburg – Potsdam Hbf****02.10. (Mo) 4 Uhr
bis 23.10. (Mo) 1:30 Uhr****Linientausch:** der Abschnitt Wannsee <> Potsdam Hbf wird von der S1 (anstatt der S7) bedient
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S7 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Grunewald um, die Weiterfahrt erfolgt nach 8 oder 18 Minuten (in Fahrtrichtung Wannsee) bzw. nach 8 Minuten (in Fahrtrichtung Ahrensfelde) vom selben Gleis.**Taktänderung:** Grunewald <> Nikolassee S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt**Fahrplanänderung:** Die S7 fährt von Grunewald bis Wannsee 7 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S7 von Wannsee bis Grunewald 6 Minuten später, die S7 nach Ahrensfelde von Grunewald bis Westkreuz 6 Minuten früher sowie von Westkreuz bis Charlottenburg 2 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S7 nach Ahrensfelde von Wannsee bis Charlottenburg 5 Minuten früher, in Wannsee besteht kein Übergang von der S1 aus Potsdam Hbf.**Bahnsteigänderung:** In Charlottenburg fährt die S5 nach Mahlsdorf/Hoppegarten/Strausberg Nord von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts). In Westkreuz fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 2 – im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts). In Grunewald fährt die S7 nach Ahrensfelde von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).**Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:**

| S1 fährt Potsdam Hbf <> Wannsee <> Oranienburg (10-Minutentakt: Potsdam Hbf <> Wannsee <> Frohnau)

| S5 fährt Strausberg Nord <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Hoppegarten/Mahlsdorf <> Charlottenburg)

| S7 fährt Ahrensfelde <> Grunewald (im 10-Minutentakt) und Grunewald <> Wannsee; im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So sowie in der Nacht 02./03.10. (Mo/Di) Ahrensfelde <> Wannsee

Fahrgäste nutzen bitte zwischen Friedrichstraße <> Wannsee <> Potsdam Hbf auch die S1.

Grund: Weichenerneuerung in Grunewald

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U6**Kurt-Schumacher-Platz – Alt-Tegel****bis 27.04.2025 (So)****Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:** U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:** | U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Wedding <> S+U-Bf Gesundbrunnen <> S Tegel auch die S25 nutzen.

Grund: Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6**U7****Richard-Wagner-Platz – Berliner Straße****15.09. (Fr) bis 21.09. (Do)****Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:** U-Bf Wilmersdorfer Straße <> U-Bf Berliner Straße**U-Bahn-Pendelverkehr:** U-Bf Richard-Wagner-Platz <> U-Bf Wilmersdorfer Straße**Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:** | U7 fährt S+U-Bf Rathaus Spandau <> U-Bf Richard-Wagner-Platz und U-Bf Berliner Straße <> U-Bf Rudow

Bitte zwischen S+U-Bf Jungfernheide <> S+U-Bf Neukölln auch die S41 bzw. S42 nutzen.

Grund: Inbetriebnahme elektronisches Stellwerk Berliner Straße

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 14.09.2023, bis Sonntag, 01.10.2023



Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

RE1 (ODEG)
Magdeburg - Berlin - Frankfurt (Oder) - Eisenhüttenstadt (- Cottbus)
 25.09. (Mo) bis 29.09. (Fr) 1
 | Ausfall von Zügen zwischen Frankfurt (Oder) und Eisenhüttenstadt

RE3 (DB)
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg
 bis auf Weiteres 2
 | kein Halt in Wilmersdorf (UM)
 | Ersatz durch Bus zwischen Angermünde und Wilmersdorf (UM)

27.09. (Mi) bis 05.10. (Do) 3
 | Ausfall zwischen Luckenwalde und Lutherstadt Wittenberg
 | Ersatz durch Bus

30.09. (Sa) bis 03.10. (Di) 4
 | Ausfall zwischen Angermünde und Anklam
 | Ersatz durch Bus

RE4 (DB)
Rathenow - Berlin - Jüterbog - Falkenberg (Elster)
 27.09. (Mi) bis 05.10. (Do) 5
 | Ausfall zwischen Luckenwalde und Oehna
 | Ersatz durch Bus

RE5 (DB)
Rostock / Stralsund - Neustrelitz - Berlin Südkreuz
 bis 22.09. (Fr) 6
 | Ausfall zwischen Berlin Südkreuz und Oranienburg
 | Ersatz durch alternative Verbindungen

23.09. (Sa) bis 24.09. (So) WE 7
 | Ausfall zwischen Berlin Südkreuz und Nassenheide
 | Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin Südkreuz und Berlin-Gesundbrunnen
 | Ersatz durch Bus zwischen Berlin-Gesundbrunnen und Löwenberg (Mark)

RE6 (DB)**Wittenberge - Neuruppin -
Berlin Charlottenburg****19.09. (Di) bis 21.09. (Do)**  **8**

- ! Ausfall der letzten drei Züge zwischen Kremmen und Neuruppin sowie des letzten Zuges zwischen Neuruppin und Kremmen
- ! Ersatz durch Bus

RE8 (ODEG)**Wismar - Berlin - Flughafen BER und
Berlin Hbf - Elsterwerda / Finsterwalde****Bis 10.11. (Fr)**  **9**

- ! Ausfall zwischen Berlin Hbf und Rangsdorf
- ! Am 14.+15.09. (Do+Fr) zusätzlich Ausfall zwischen Rangsdorf und Wünsdorf-Waldstadt
- ! Ersatz durch Busse und S-Bahn Berlin

RE10 (DB)**Frankfurt (Oder) - Cottbus -
Falkenberg (Elster) - Leipzig****15.09. (Fr) ca. 20 Uhr** **WE 10**
bis 18.09. (Mo) ca. 2 Uhr

- ! Ausfall zwischen Calau (NL) und Cottbus Hbf
- ! Ersatz durch Bus

RE66/RB66 (DB)**Szczecin - Angermünde - Berlin****Bis auf Weiteres**  **11**

- ! Ausfall zwischen Berlin-Gesundbrunnen bzw. Angermünde und Szczecin
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin-Gesundbrunnen und Angermünde
- ! Ersatz durch Bus zwischen Angermünde und Szczecin

RB12 (NEB)**Templin Stadt - Berlin Ostkreuz****Bis 29.09. (Fr) ca. 20 Uhr**  **12**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Oranienburg
- ! Ersatz durch Bus

Vom 22.09. (Fr) ab 20 Uhr **WE 13**
durchgehend bis 24.09. (So)

- ! zusätzlich zum Ausfall Ostkreuz - Oranienburg bzw. Nassenheide fahren die Züge wenige Minuten abweichend

Vom 23.09. (Sa) 8 Uhr **WE 14**
durchgehend bis 24.09. (So) 8 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Nassenheide
- ! Ersatz durch Bus

RB20 (DB)**Oranienburg - Potsdam-Griebnitzsee****bis 29.09. (Fr)**  **15**

- ! Ausfall zwischen Hennigsdorf (b Bln) und Oranienburg
- ! Ersatz durch Bus

RB25 (NEB)**Berlin Ostkreuz - Werneuchen****Vom 22.09. (Fr) ab 21 Uhr** **WE 16**
durchgehend bis 24.09. (So)

- ! die Züge beginnen bzw. enden in Lichtenberg

Vom 26.09. (Di) bis 10.10. (Di)  **17**
jeweils Mo-Fr ab 22 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Lichtenberg und Ahrensfelde
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB26 (NEB)**Berlin Ostkreuz - Kostrzyn / Gorzow Wlkp.****Vom 18.09. (Mo) bis 24.09. (So)**  **18**
jeweils ab 23 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg
- ! Ersatz durch S-Bahn
- ! Zug Richtung Küstrin-Kietz fährt 48 Minuten früher (nur Di-Fr); planmäßig ab Müncheberg (Di-Do) bzw. Seelow-Gusow (Fr)

Vom 22.09. (Fr) ab 20 Uhr **WE 19**
durchgehend bis 24.09. (So)

- ! die Züge beginnen bzw. enden in Lichtenberg

RB35 (NEB)**Fürstenwalde (Spree) -
Bad Saarow-Pieskow****Vom 29.09. (Fr) ab 22 Uhr** **WE 20**
durchgehend bis 01.10. (So)

- ! Zugausfall zwischen Fürstenwalde und Bad Saarow-Pieskow
- ! Ersatz durch Bus

RB36 (NEB)**Königs Wusterhausen - Frankfurt (Oder)****Noch bis 17.09. (So)**  **21**

- ! Zugausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Bus bzw. Stadtverkehr

Vom 18.09. (Mo) bis 24.09. (So)  **22**

- ! Züge fahren zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder) wenige Minuten abweichend

RB37 (ODEG)**Beelitz Stadt - Berlin-Wannsee****29.09. (Fr) bis 27.10. (Fr)**  **23**

- ! Zugausfall der Linie RB37
- ! Ersatz durch andere Verkehrsmittel

RB43 (DB)**Frankfurt (Oder) - Cottbus -
Finsterwalde - Falkenberg (Elster)****15.09. (Fr) ca. 20 Uhr** **WE 24**
bis 18.09. (Mo) ca. 2 Uhr

- ! Ausfall zwischen Calau (NL) und Cottbus Hbf
- ! Ersatz durch Bus

RB54 (NEB)**Rheinsberg (Mark) - Löwenberg (Mark) -
Berlin-Lichtenberg****Bis 29.09. (Fr) ca. 9 Uhr**  **25**

- ! Zugausfall zwischen Lichtenberg und Oranienburg
- ! Ersatz mit Bus von/nach Hohenschönhausen und S-Bahn

Am 23.09. (Sa) und 24.09. (So) **WE 26**

- ! Züge beginnen und enden in Löwenberg

RB62 (NEB)**Prenzlau - Angermünde (- Eberswalde)****Bis 17.11. (Fr) jeweils ganztägig**  **27**

- ! Halt in Wilmersdorf entfällt
- ! Anbindung mit Bussen von/nach Angermünde
- ! Einzelne Züge fahren wenige Minuten abweichend

15.09. (Fr) bis 27.09. (Mi)  **28**
jeweils ab 6 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Angermünde und Prenzlau
- ! Ersatz mit Bus



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?

Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben

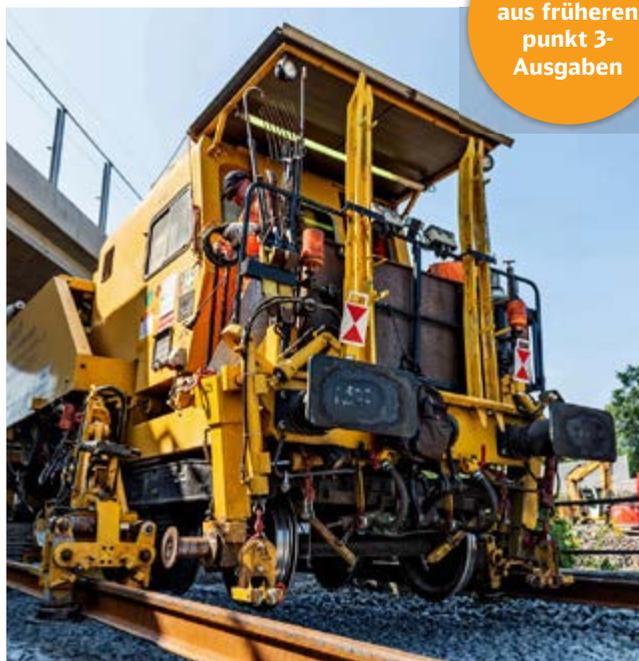


Foto: André Groth

99 Mammut sorgt für Schienen auf die Schnelle

Mammut-Bauarbeiten erfordern auch ein „Mammut“: So zumindest auf der Großbaustelle am Karower Kreuz, wo der DB Schnellbauszug SUZ 314, der den Namen des mächtigen Urzeittiers trägt, im Einsatz war. Nur einen Tag, genau am 16. August, hatte die GPS-gesteuerte, rund 450 Tonnen schwere und 110 Meter lange Maschine ihren Einsatz.

Rund 1.300 Meter Gleise im Fließbandverfahren

Der Auftrag: rund 1.300 Meter Gleise im Fließbandverfahren zu verlegen. „Ohne den Mammut brauchen wir dafür vier Tage“, erklärte Matthias Müller, stellvertretender Projektleiter für das Großbauprojekt entlang der sogenannten Stettiner Bahn. [...]

Dieser Artikel erschien vor fünf Jahren in der punkt 3-Ausgabe vom 30. August 2018.

IMPRESSUM punkt3 | **Herausgeber:** punkt3 Verlag GmbH, Werftstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 28. September 2023

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



Zwei Länder Ein Verbund.



meintakt.de SACHSEN-ANHALT



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

Abo-Service in allen Kundenzentren

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Ostbahnhof (Galerie)
Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
Fr 8.00 – 18.00 Uhr
(außer feiertags)

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
(außer feiertags)

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)
Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr
Verkaufsschalter

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
Sa 8.00 – 18.30 Uhr
So/Feiertag 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30 – 18.00 Uhr

Zoologischer Garten, Gesundbrunnen

(im DB Reisezentrum)
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-einrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com

Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Abo-Service in allen DB Reisezentren

Berlin Gesundbrunnen*

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 19.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof Ebene +1

Mo-So 7.00 – 21.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof*

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 20.00 Uhr

Berlin-Spandau*

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 9.00 – 19.00 Uhr

Berlin Südkreuz*

Mo-So 7.00 – 21.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten*

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa/So 10.00 – 20.00 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) Terminal 1 / U1

Mo-So 9.00 – 20.00 Uhr

* an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten